

JUBILÄUM: Katholische Pfarrei Alfred Delp Südliches Ried feiert am 2. August 100 Jahre Kirche St. Michael in Bürstadt
Festgottesdienst um 10 Uhr / Empfang im Anschluss

„Lasst euch zu lebendigen Steinen im Bau der Kirche aufbauen“

BÜRSTADT: Die katholische Pfarrei Alfred Delp, Südliches Ried, hat am Sonntag, 2. August, gleich mehrfachen Grund zu feiern. 100 Jahre Kirche St. Michael in Bürstadt und darüber hinaus mehrere Jubiläen hauptamtlicher pastoraler Mitarbeiter sowie einen „Neuzugang“.

Vor 100 Jahren wurde die Kirche St. Michael Bürstadt nach ihrem Umbau neu eingeweiht und ist weiterhin ein zentraler Ort des Glaubens, des Gebets, der Gemeinschaft und der Hoffnung für viele Menschen. Doch Kirche besteht nicht nur aus Mauern und Steinen. Kirche lebt durch die Menschen, die ihren Glauben teilen, Verantwortung übernehmen, miteinander feiern, trauern, helfen und Hoffnung schenken. So passt das Leitwort dieses Festtages wunderbar zu diesem Jubiläum: „Lasst euch zu lebendigen Steinen im Bau der Kirche aufbauen.“ (1 Petr 2,5)

Mit diesem Gedanken verbindet sich auch die Freude über mehrere persönliche Jubiläen, die an diesem Tag gefeiert werden: Pfarrer Hans Kratz darf sein



Seit Jahrhunderten prägt der Turm von St. Michael mit seiner barocken Haube aus dem 18. Jahrhundert das Ortsbild von Bürstadt. Am 2. August wird das 100-jährige Jubiläum gefeiert. 1926 wurde die Kirche nach dem Erweiterungsbau neu eingeweiht.

Foto: Hannelore Nowacki

eisernes Priesterjubiläum feiern und blickt damit auf beeindruckende 65 Jahre priesterlichen Dienst zurück. Pater Biji begehrt sein silbernes Priesterjubiläum. Die Gemeindereferenten Iris und

Michael Held sind auch 25 Jahre im Dienst der Kirche und feiern ihr Sendungsjubiläum. Gemeindereferentin Birgit Bongiorno blickt auf zehn Jahre im Dienst des Bistums Mainz zurück.

Viele Jahre haben diese Menschen mit ihren Begabungen, ihrer Zeit, ihrem Glauben und ihrem Engagement die Kirche vor Ort mit aufgebaut und gestaltet – als „lebendige Steine“,

die anderen Halt geben, Glauben stärken und Gemeinschaft fördern. Neben den Jubiläen wird auch die neue Gemeindereferentin Sigrid Volk begrüßt. Die ganze Pfarrei ist herzlich eingeladen, diesen besonderen Tag mitzufeiern.

Der Festgottesdienst beginnt um 10 Uhr in St. Michael und wird musikalisch von der Band Gen Spirito gestaltet. Im Anschluss sind alle zu einem Empfang eingeladen, um gemeinsam weiterzufeiern und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Jubilare wünschen sich ausdrücklich keine persönlichen Geschenke. Stattdessen wird um Spenden für das Projekt der indischen Schwestern gebeten – als Zeichen gelebter Verbundenheit und weltkirchlicher Solidarität.

So soll dieser Tag nicht nur ein Rückblick auf Vergangenes sein, sondern auch ein Zeichen dafür, dass Kirche heute und morgen weiterlebt: dort, wo Menschen sich von Gott berühren lassen und gemeinsam am Bau seiner Kirche mitwirken. red

BRAUCHTUM: Wein ausgegraben und ausgeschenkt – Hochstimmung bei Riedroder Dorfkerwe im Biergarten, Zelt und Vergnügungspark

Riesenspaß an vier Tagen

RIEDRODE – Im kleinsten Stadtteil von Bürstadt wird wieder groß gefeiert. Die Riedroder Dorfkerwe ist ein Ereignis mit magischer Anziehungskraft, wie am frühen Freitagabend zu erleben war. Kaum hatte der kleine Vergnügungspark mit Buden, Kinderkarussell und Autoscooter am Dorfbrunnen eröffnet, strömten aus allen Richtungen die Besucher. Schnell waren die Tische unter den Sonnenschirmen besetzt, die sich auch als Regenschutz bewährten.

Trockenen Aufenthalt bot auch das Festzelt. Ihren Regenschirm hatten die meisten Riedroder von Optimismus getragen zuhause gelassen, eine Entscheidung, die kaum eine Stunde später mit Sonnenschein belohnt wurde. Wer ein Gute-Laune-Bad in der Menge nehmen möchte, kommt einfach zur Kerwe nach Riedrode. Kulinarische Genüsse verspricht die reichhaltige Speisekarte. Unüberhörbar und demzufolge wirkungsvoll war die Methode des munteren Kerweteams zur Kerweausgrabung einzuladen –

mit Megafon ging Kerwemudder Hanna beim Umzug durch das Festzelt und an den Buden entlang voran. Lisa Walther, im dritten Jahr als Kerwemaskottchen dabei, fällt im blau gekleideten Kerweteam mit langem schwarzem Kleid und roter Schärpe auf. Am Ort des Geschehens hinter dem Bürgerhaus versammelte sich eine Zuschauerschar, Kinder und Erwachsene gleichermaßen erwartungsvoll. Zum Ausgraben werden üblicherweise die Neulinge in der Kerwecrew verdonnert, da hier jedoch ein Mangel herrscht, wählte die Kerwemudder ein paar Zuspätkommer aus, die dann mit Schwung die Schaufeln tief in die sandige Erde versenkten bis der kleine Sarg mit allerlei Schätzen und einem Schreiben ans Licht befördert werden konnte. Modriger Duft verbreitete sich mit der Sandwolke.

Wichtigster Fund waren die zwei vergrabenen Weinflaschen, deren Inhalt zur Verkostung an die Zuschauer in bereit gehaltenen Plastikbechern ausgeschenkt wurde. Schön warm war der Wein

wie auf Nachfrage zu hören war. Kerweopa Bernd Deckenbach begrüßte die Zuschauer und wies etwas enttäuscht darauf hin, dass beim Kerweausgraben sonst immer die Sonne geschienen habe. Keine halbe Stunde später hatte die Sonne ein Einsehen. Die Lokalpolitik war stark vertreten – Ortsvorsteher Helmut Dietz im Kerweteam, Stadtverordnete und Magistratsmitglieder unter den Zuschauern und Gaudi-Mitspielern. Wertvolle Informationen zur Kerwe und zu den Gewinnchancen waren zu erfahren. Beim Kronkorken-Schätzspiel am Sonntag nach dem Frühschoppen gibt es drei Hauptpreise - zwei Eintrittskarten für den Europapark Rust, ein WM-Ball und ein Reise-gutschein über 100 Euro, alles Firmen gespendet. Am Freitagabend stand die Band District Lounge auf dem Programm, am Samstagabend rockt das Rico Bravo Trio die Bühne und zum Frühschoppen am Sonntag macht die Katholische Kirchenmusik Stimmung.

Fortsetzung auf Seite 2

ORGELSOMMER 2026: Fünf Konzert-Sonntage in der Lampertheimer Domkirche im August stehen im Zeichen der Himmelsrichtungen / Beginn jeweils um 20 Uhr / Karten an der Abendkasse

„Norden – Osten – Süden – Westen“



Vom 2. bis 30. August ist die Domkirche zum 22. Mal Schauplatz für den Orgelsommer in Lampertheim mit bekannten Organisten.

Foto: Steffen Heumann

LAMPERTHEIM – Der Lampertheimer Orgelsommer geht in seine 22. Auflage. Unter dem Motto „Norden – Osten – Süden – Westen“ lädt die Domkirche Lampertheim an allen Sonntagen im August jeweils um 20 Uhr zu fünf Orgelkonzerten mit namhaften Gästen aus ganz Deutschland ein. Das Publikum erwartet eine musikalische Reise durch verschiedene Regionen Europas, unterschiedliche Stilepochen und Klangwelten.

Den Auftakt gestaltet am 2. August Gerhard Löffler, Kantor und Organist an St. Jacobi in Hamburg. Sein Programm schlägt den Bogen von norddeutschen Barockmeistern wie Dieterich

Buxtehude und Franz Tunder bis zu Johannes Brahms und Johann Sebastian Bach. Eine Woche später ist Holger Gehring, Kreuzorganist an der Dresdner Kreuzkirche, zu Gast. Er verbindet Werke französischer, englischer, schwedischer und deutscher Komponisten zu einem abwechslungsreichen Konzertprogramm.

Am 16. August folgt Matthias Maierhofer, Professor für Orgel an der Musikhochschule Freiburg und Domorganist am Freiburger Münster. Sein Programm reicht von Buxtehude und Bach bis zu Kompositionen des japanischen Komponisten Akira Nishimura. Am 23. August nimmt Martin Bambauer, Kantor und Organist an der Konstantin-Basilika Trier, das Publikum mit auf eine musikalische Reise nach Frankreich, Liechtenstein und England. Werke von Théodore Dubois, Josef Rheinberger und Hubert Parry stehen dabei ebenso auf dem Programm wie Musik des britischen Komponisten Iain Farrington.

Den Abschluss des Orgelsommers übernimmt am 30. August die Lampertheimer Kantorin Heike Ittmann. Sie hat die Konzerte in ins Leben gerufen und prägt sie seit vielen Jahren als künstlerische Leiterin.

Die Trägerin des Lampertheimer Kulturpreises von 2018 ist weit über die Region hinaus als Konzertorganistin gefragt. Ihr Programm verbindet Werke von Frescobaldi, Bach, César Franck und Marco Enrico Bossi mit zeitgenössischer Musik von Jean-Charles Gandrille und spannt damit einen Bogen über mehr als vier Jahrhunderte Orgelmusik.

Fortsetzung auf Seite 4

SUMMER - SALE

Jetzt zusätzlich auf alle, bereits reduzierten Artikel

20%

HORLÉ Lampertheim

Mode · Wäsche · Living

Kaiserstraße 19, zwischen Dom und Schillerplatz.

Großer kostenloser Kundenparkplatz. horle.de

GUTTE BIS
31.07.2026

JETZT SONNENGLÄSER ZUM GLEICHEN PREIS SICHERN!

GURKENFEST-AKTIONSWOCHEN IN BIBLIS & LAMPERTHEIM!

Jetzt bis zu 50 % sparen!

1 Paar Einstärkengläser ab 95 €

1 Paar Gleitsichtgläser ab 259 €

MPO

www.optik-akustik-graetz.de

BIBLIS
Darmstädter Str. 36
Tel. 0 62 45/75 85

LAMPERTHEIM
Kaiserstraße 17
Tel. 0 62 06/130 91 81

grätz
optik+akustik

GOLDANKAUF ZU HÖCHSTPREISEN

Juwelier **Bisch** • Kaiserstraße 5 • 68623 Lampertheim

Besuchen Sie uns auf unserer neuen Internetseite www.juwelier-bisch.de

WIR HABEN IHREN NEUEN JOB

Wir beraten Sie hinsichtlich Ihrer beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten in den Bereichen Industrie, Handwerk, Logistik und Office!

ame

Wir sind für Sie da. Versprochen.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an worms@ame-zeitarbeit.de

Gesellschaft für Personaldienstleistungen mbH

Römerstraße 72 | 67547 Worms

T 06241 / 97 27-0

www.ame-zeitarbeit.de

2x genießen – 1x zahlen: DEUTSCHLANDWEIT IN 250 REGIONEN

ab 9,99 €
UVP 44,90 €

Gutscheinbuch
SCHLEMMERBLOCK
POLYESTER-UND KÜCHENGESCHÄPPE
Heppenheim/Bensheim & Umgebung

2026/2027

RABATTCODE: TIP27

ab 1 Exemplar je 25,99 €
ab 3 Exemplaren je 16,99 €
ab 5 Exemplaren je 14,39 €
ab 7 Exemplaren je 9,99 €

versandkostenfrei ab 5 Exemplaren

TIP Südhessen
Schützenstr. 50
68623 Lampertheim
Tel.: 06206-94500

Mo: 8:30-15:00 Uhr
Di, Mi, Fr: 8:30-12:30 Uhr
Do: 8:30-17:00 Uhr

Gutscheinbuch.de

10.08.-14.08. LÜNEBURGER HEIDE	16.08.-20.08. BERLIN im ADLON
12.08.-19.08. BAD KISSINGEN	18.08.-27.08. BAD WILDUNGEN
23.08.-30.08. OSTSEE KÜHLUNGSBORN 4*Strandhotel, HP, Ausflüge ab € 1.599,-	27.09.-04.10. OSTSEE-TIMMENDORF 4*Maritim Seehotels, HP, Ausflüge ab € 1.399,-
23.08.-27.08. MARIENBAD 5*Hotel	03.09.-10.09. BAD HOFGASTEIN
01.09.-06.09. ISEO SEE	
29.08.-06.09. INSEL RÜGEN	ab € 1.566,-
Cliff Hotel, HP; Hallenbad, Sauna, Ausflüge, Schiff Kreidefelsen, Rasender Roland uvm.	
06.09.-12.09. OSTSEEFJORD SCHLEI 4* Superior Ringhotel	ab € 1.099,-
Bootsfahrt Schleswig, Grachtenfahrt, Ausflüge, Hallenbad, Sauna uvm.	
09.09.-17.09. SORRENT AMALFI CAPRI	ab € 1.399,-
HP, Ausflüge, Capri inkl. Bootsfahrt, Anacapri, Inselrundfahrt, Pompeji & Vesuv uvm.	
15.09.-18.09. BODENSEE 4* Seehotel Adler Bodman	ab € 759,-
HP, Führungen Friedrichshafen, Zeppelinmuseum, Reichenau Klosterbezirk, Eintritt Mainau	
16.09.-20.09. MERAN 4*Hotel	20.09.-24.09. DRESDEN
22.09.-27.09. COMER SEE	26.09.-02.10. GARDASEE
20.09.-26.09. WÖRTHERSEE 4* Superior Hotel	ab € 1.299,-
HP; Stadtführung Klagenfurt, Schifffahrt Wörthersee, eigener Badestrand	
20.09.-28.09. SCHOTTLAND 4* Glynhill Leisure Hotel	ab € 1.699,-
HP, Eintritte Destilerie, Edinburgh Castle, Stirling Castle, St. Andrews Castel & Cathedral	
29.09.-03.10. BERLIN 4* Hotel Maritim inkl. HP	ab € 949,-
Stadtrundfahrt Berlin + Potsdam, Hackesche Höfe, Reichstag & Schloss Sanssouci uvm.	
01.10.-07.10. UNGARN	01.10.-05.10. WIEN
03.10.-10.10. ELLMAU	04.10.-11.10. BAD FÜSSING
04.10.-10.10. DARSS Kranichzug	04.10.-10.10. STUBAITAL

Reisebüro Walter Müller

www.reisen-mueller.de

68647 Biblis · Darmstädter Str. 68 · Tel. 06245 - 71 30



Am Freitag wurde sie ausgegraben, am Montag fand die Kerwe nach vier fröhlichen Tagen wieder ihre Ruhe. Ein tatkräftiges und gut gelauntes Team sind die Kerwemädel und Kerweborsch mit Kerwemudder Hanna, Maskottchen Lisa sowie den erfahrenen Kerweopa Bernd Deckenbach (links) und Kerweclausi Claus Ofenloch (3. von rechts) mit Ortsvorsteher Helmut Dietz.

Foto: Hannelore Nowacki

KURZ NOTIERT

Belebter Friedhof

LAMPERTHEIM – Im Rahmen des „Belebten Friedhofs“ heißt Gärtnermeister Jan Sonnenberg von den Technischen Betriebsdiensten Lampertheim Sie zu einem Spaziergang mit Einblicken in die vielfältige Grabbepflanzung des Lampertheimer Waldfriedhofs herzlich willkommen. Der „Belebte Friedhof“ findet wie gewohnt am letzten Freitag des Monats, 31. Juli, von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr bei schönem Wetter statt. Der Seniorenbeirat freut sich auf Ihr Kommen. zg

Gemeinde macht Pause

LAMPERTHEIM – Auch in der Martin-Luther-Gemeinde stehen alle Zeichen auf Urlaub und Pause. Denn das Gemeindebüro wird für seine Tore vom bis 31. Juli schließen und alle Gruppierungen und Kurse werden pausieren. Alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter entspannen sich und tanken Kraft für neue Aufgaben. Während das Büro geschlossen ist, macht auch unser Pfarrer eine Pause. Eine Kasualvertretung bei Seelsorgefragen oder Beerdigungen wird natürlich übernommen. Bis 31. Juli übernehmen Pfarrerin Sabine Sauerwein und Pfarrer Markus Müsebeck von der Lukasgemeinde. Wenden Sie sich gerne vertrauensvoll an die vertretende Pfarrerin und die Pfarrer. zg

Ökumenisches Friedensgebet

NORDHEIM – Am 27. Juli, um 16 Uhr beginnt das Nordheimer ökumenische Friedensgebet vor der ehemaligen Simultankirche. zg

Beilagenhinweis
Unserer heutigen Ausgabe liegen (in Voll- oder Teilbeilage) Prospekte folgender Firmen bei:

Teppich Doktor
(Goldankauf)

XXXLutz

PENNY.

EDEKA **LIDL**

ROLLER

NORMA

Techniken **Philippps**

Netto
Marken-Discount

Filiale Lampertheim & Bürstadt

ROSSMANN
Mein Drogeriemarkt

JYSK

DAS FUTTERHAUS

jawoll
Immer. Alles. Günstiger.

BIO THEKE MARIEN APOTHEKE
Mitglied gesund *Apoteke in Gernsheim*

SEGMÜLLER

Hofmanns
MATRATZEN & WASSERBETTEN
Galerie

Wir bitten um freundliche Beachtung

FERIENSPIELE LAMPERTHEIM: Kinder in Aktion bei Vereinen und Jugendförderung bis 6. August / Spielmobil Flitze Feuerstein brachte neue Flitzer mit

Im Stadtpark fiel der Startschuss

LAMPERTHEIM – „Auf die Plätze, fertig, die FERIENSPIELE gehen los!“ Ganze vier Stunden hatte das Betreuerteam der Jugendförderung am Montagmittag für Spaß und Action reserviert. Das Betreuerteam der Jugendförderung hatte das große Spielmobil Flitze Feuerstein weit hinten sichtbar mitten im Stadtpark platziert und rundum ein abwechslungsreiches Ferienparadies geschaffen. Susanne Camus und Lena Hahl, die pädagogischen Fachkräfte wurden von vier erfahrenen jungen Honorarkräften unterstützt.

Das Angebot kam bei Kindern und Eltern gut an, dieser Nachmittag war ein voller Erfolg in Sachen Feriengestaltung. Innerhalb einer Stunde nach Beginn hatte Lena Hahl schon vierzig Kinder gezählt, keine leichte Aufgabe, denn viele Kinder waren mit den neu angeschafften Fahrzeugen im Stadtpark unterwegs oder waren auf Schatzsuche.

Ein idealer Sommertag mit etwas Wind und angenehmer Wärme, um im Schatten der großen Bäume zu chillen, Bilderbücher anzuschauen, zu basteln und am Spieltisch „Mensch, ärgere dich nicht“ im Großformat zu spielen. Auch Geduldsaufgaben waren beliebt. Eine transparente Plastikkugel mit einem Gewirr bunter Teile hielt Clara in Händen. Noch ein Jahr sei sie im Kindergarten, erzählt ihr Papa Mike Bittner. Eine wirklich winzige Silberkugel saust bei Bewegung in der Kugel herum, die wie beim Flippern ihren Weg ins Ziel finden soll. „Sie macht so etwas gerne“, sagt der Papa, „sie hat Geduld“. Sportlich legten sich viele Kinder beim Hockey-Spiel ins Zeug, auch die bunten Schläger waren neu. Noch bis zum 6. August ist für

coole Kids von sechs bis elf Jahre Spaß, Spiel und Abenteuer angesagt.

Vereine und die Jugendförderung der Stadt Lampertheim haben ein Programm im Angebot, das auch Kreativität, Natur und Pferde, spannende Geschichten und manche schöne Überraschung bereithält.

Keine Kosten, keine Anmeldung – das gilt für die meisten Angebote. Anmeldung und ein Kostenbeitrag ist jedoch erforderlich zur Trickfilm-Werkstatt in der Stadtbücherei und zur Spurensuche in der Natur mit Flitze Feuerstein auf dem Vereinsgelände des Odenwaldklubs sowie zu den beiden Ausflügen ins Technikmuseum nach Mannheim am 31. Juli und zur Tour in den Kurpfalzpark am 6. August (Anmeldung unter www.vhs-lampertheim.de). Bei den beiden Ausflügen sind noch Plätze frei, berichtet Susanne Camus und hofft, dass noch viele Kinder angemeldet werden. Auch beim großen Kindersommerfest von Eis Oberfeld rund um die Schillerschule am 7. August ist die Jugendförderung mit dem Spielmobil dabei.



Am Basteltisch entstanden Seerosen aus Karton, denn zur Reise nach Frankreich gehörte auch die Kunst frei nach Claude Monet, der seinen Gemälden mit Licht und Schatten Ausdruck verlieh.

„ÜBERFRAKTIONELL“: CDU Lampertheim hat alle Fraktionen zur Sommertour bei Eis Oberfeld eingeladen

Würdigung als Attraktion in der Innenstadt

LAMPERTHEIM – Die CDU-Sommertour hat alljährlich einen festen Platz im Ferienkalender, so auch in diesem Jahr. Mit einem Unterschied: Zur Sommertour zu Eis Oberfeld am Montag hatte der Fraktionsvorsitzende der Christdemokraten Stefan Griesheimer auch alle anderen Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung eingeladen. „Überfraktionell“ deshalb, weil ja alle sechs Fraktionen über die Themen beraten und abstimmen, erklärte Griesheimer in der Presserunde zu Beginn. Man wolle das Jubiläum 100 Jahre Eis Oberfeld würdigen, dies auch als Familienleistung. Eis Oberfeld habe Lampertheim über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt gemacht und „ist eine Instanz“. Auf das Thema neue Gebührensatzung für die Sondernutzung öffentlicher Flächen

seit Oktober letzten Jahres angesprochen, räumte Griesheimer ein, dass die Stadtverordneten wohl die möglichen Auswirkungen nicht bedacht hätten. Fraglich sei, ob die Gebührenerhöhung für die bestuhlten Außenbereiche in der Gastronomie wie beispielsweise auch bei Eis Oberfeld der eigentlich gewünschten Belebung der Innenstadt förderlich sei.

Den Beschluss hatten die Stadtverordneten einstimmig gefasst, vorrangig um die prekären städtischen Finanzen aufzubessern. Man werde mit den Gastronomen in Austausch gehen, stellte Griesheimer in Aussicht.

Auch gehe es um Verbote der Außenbestuhlung. Kurt Oberfeld in der weißen Arbeitsschürze holte die rund 40 Besucher ab, die sich vor Eisdiele auf dem kleinen Schillerplatz zur Som-



Aus Holzern bauten Hermann und Leander den Eiffelturm nach, unterstützt von Betreuer Elias Wesp. Fotos: Hannelore Nowacki

Reise nach Frankreich und Schatzsuche

Frei nach Claude Monet, dem berühmten französischen Maler, entstanden am Basteltisch schöne Seerosen aus farbigem Karton, eine Aufgabe, der sich die Kinder mit Hingabe widmeten. In Paris steht der Eiffelturm aus Eisen, der Nachbau im Stadtpark gelang den fleißigen Erbauern aus Holz. Mehrere Kisten voller Kapla-Hölzer setzten der siebenjährige Hermann und der elfjährige Leander

aufeinander, unterstützt von Betreuer Elias Wesp, der die Neigung im Blick behielt. Stolz präsentierten die jungen Erbauer ihr Köpfe überragendes Werk, das dem Vorbild nicht sehr nahe kam, wie sie feststellten. „Es geht um den Spaß und um den Anreiz mitzumachen“, erklärte Lena Hahl im Gespräch mit dem Tip. Dazu gehöre auch ein Reisepass, mit einem Aufkleber für jedes Land. Spaß machte den Kindern auch die Schatzsuche im Stadtpark. Mutige Schatzsucher machte sich auf den Weg durch den Stadtpark zu sieben Orten, um herauszufinden, wo der Pirat Käpt'n Grünbart seinen Schatz versteckt hat.

Knifflige Aufgaben waren anhand eine Broschüre zu lösen, zum Beispiel die Frage wie viele Eingänge das Piratenschiff hat und was zu hören ist, wenn man am Brunnen die Augen schließt. Ganz nebenbei lernten die Kinder auf diese Weis den Stadtpark kennen und am Schluss, wenn alle Aufgaben gemeistert waren, gab es eine Medaille aus der Schatzkiste.

Hannelore Nowacki

WORT ZUM SONNTAG

Heilige Momente

Liebe Leserin, lieber Leser, kennen Sie solche Momente, in denen Sie unendlich glücklich sind, in denen Sie spüren, dass Sie „ein Teil vom großen Ganzen“ sind, in denen „sich Himmel und Erde berühren“? Manche nennen es einen heiligen Moment oder die Begegnung mit dem Göttlichen. Als Christin würde ich vielleicht sagen, dass ich Gottes Nähe und Liebe spüre. Manche Menschen würden sagen, dass sie dies noch nie erlebt haben, andere vielleicht ein oder zweimal im Leben und dann gibt es natürlich auch Menschen, die solche Momente regelmäßig erleben. Woran liegt dies? An Gott? An den Menschen? Der Lebenssituation? Schwer zu sagen. Ich bin nicht als religiöser Mensch geboren, sondern als Kind und Jugendliche in den Glauben hineingewachsen, nicht unbedingt durch mein Elternhaus, sondern durch Freunde, CVJM und meine Heimatkirchengemeinde. Ich habe gelernt ein Gespür für das „Heilige“ zu entwickeln und ich habe mich darin auch immer weiterentwickelt. Es gab und gibt Zeiten, in denen es schwerer und manchmal leichter war und ist. Ich finde die Sommerzeit eine Zeit, in der ich öfter solche Momente erlebe. Wenn ich bei angenehmen warmen Temperaturen bei Kerzenschein oder Solarlampenlicht die Sterne auf der Terrasse betrachte. Die Milchstraße selbst habe ich zum ersten Mal bewusst „gesehen“ als ich in Tansania war, denn dort ist keine Lichtverschmutzung. Dass diese vielen kleinen weißen Punkte Sterne sind und wir ein Teil davon – und alles hat Gott erschaffen – unglaublich für Verstand und Herz. Manche Menschen erleben Gott besonders im Urlaub, wenn die Last abfällt, die Weite des Meeres, die Höhe der Berge, ein Sonnenuntergang, ein Regenbogen oder auch mal der Besuch einer beeindruckenden Kirche. Ich habe viele solche „heiligen Momente“ in den

letzten Monaten bei den vielfältigen Programmpunkten zu unserem 100 jährigen Festjahr erlebt. Gerade letzten Sonntag im Gottesdienst mit wunderbarer Musik von Posaunenchor und Chor, aber auch selbst zu singen, ja Teil des Ganzen zu sein. Aber auch auf der Sängerlustwiese, wenn ich im vollen Festzelt mit blitzenden Kinderaugen Bewegungslieder gemacht habe und mein Herz vor Freude gesprungen ist. Ich spüre aber auch Gottes Nähe, wenn ich Menschen in schwerer Trauer begleite und kranke alte Menschen besuche und ich spüre, dass ich Trost geben kann. Vielleicht sind Ihnen, während Sie meine Worte gelesen haben, selbst Momente eingefallen, die sie jetzt im Nachhinein auch als „heilig“ bezeichnen würden: die Hochzeit, das erste Mal das Kind oder Enkel im Arm zu halten. Aber es können auch kleine Momente im Alltag sein. Manchmal haben wir im Alltag vielleicht nicht die Zeit oder den Blick dafür. Aber diese Momente sind da und wenn wir sie bewusster wahrnehmen, suchen und sie im Herzen bewahren, dann können sie uns durchs Leben tragen: ein nettes Wort oder Geste der Nachbarin, eine schöne Blume am Wegesrand, ein lachendes Kind.

Ich wünsche Ihnen in dieser Sommerzeit viele „heilige Momente“.



Ihre Pfarrerin Johanna Gotzmann

Riesenspaß an vier Tagen

Fortsetzung von Seite 1

Am Montag gibt es ab 11 Uhr Livemusik mit Ghost. Und wenn am Montagabend um 19 Uhr die Kerwe unter Schluchzen wieder eingegraben ist, kommt es zum ersten Mal in der Kerwegeschichte zum Kerwe Bier-Pong-Turnier. Als Höhepunkt am Sonntag um 14 Uhr hält Kerwemuddler Hanna die Original Riedroder Kerweredd.

Gaudi-Spiele – ein Brauch mit Herausforderungen

Im Festzelt wird zugleich Kaffee und Kuchen aufgetischt, das habe sich bewährt.

Alles bei freiem Eintritt, betonte der Kerweopa und sprach begeistert vom „tollen Vergnügungspark“. Besonders dankte er dem zwanzigköpfigen Orgateam und

den rund 100 Helfern über die vier Tage.

An freiwilligen Teilnehmern mangelte es nicht, manchmal mit einer kleinen Ermunterung. Zum Vergnügen des Publikums war zunächst das zügige Leeren eines Bierhumpens bewältigen, was nicht jedem in die Wiege gelegt ist. Geschicklichkeit war beim Kugelwerfen gefragt – zwei Kugeln, verbunden mit weißem Band, sollten sich im besten Fall um die Holzstangen wickeln. Beim rasanten Lauf um den Dorfbrunnen konnten die Gaudi-Spieler auf das Anfeuern des Publikums bauen. Letztes Jahr war der Bürgermeister zu den Gaudi-Spielen gekommen, diesmal habe sich Boris Wenz für Sonntag angekündigt, teilte Kerweopa Deckenbach mit.

Hannelore Nowacki



Kugelweitwurf am Band, eine Disziplin, die Konzentration und Geschicklichkeit verlangt. Im Zweierteam traten Stadträtin Edith Appel-Thomas und Ortsvorsteher Helmut Dietz an. Foto: Hannelore Nowacki



CDU-Fraktionsvorsitzender Stefan Griesheimer gratulierte Kurt und Karin Oberfeld zum 100-jährigen Jubiläum der 1925 gegründeten Eisdiele. Im Hintergrund die nächste mitarbeitende Generation mit Tochter Diana und Schwiegersohn Vildan Quku. Im Oktober wurde Kurt Oberfeld wegen seiner Verdienste für das Gemeinwesen die Silberne Stadtplakette verliehen. Foto: Hannelore Nowacki

INFO

Ein besonderes Ereignis für Kinder und die ganze Familie mit buntem Programm veranstaltet Eis Oberfeld mit dem großen Kindersommerfest am Freitag, 7. August, von 14 bis 18 Uhr, rund um die Schillerschule und auf dem kleinen Schillerplatz.

OBERRHEINGRABEN: Konferenz widmet sich breitem Themenspektrum für verbesserte Lebensqualität entlang des Rheins

Strengere Maßnahmen gegen Schadstoffe im Rhein befürwortet

REGION – „Worms befindet sich durch seine geographische Lage im Oberrheingraben in einer der wärmsten und trockensten Gebiete in Deutschland. Gleichzeitig zählt Rheinland-Pfalz zu den am stärksten vom Klimawandel betroffenen Regionen“, informiert die Stadt Worms auf ihrer Internetseite. Entsprechend kostbar ist Wasser – speziell Trinkwasser in sauberer, keimfreier Qualität für den täglichen Gebrauch.

Erst Mitte Juni mussten beispielsweise die Mainzer Stadtwerke mitteilen, dass aufgrund der bereits lang andauernden Niedrigwasserphase erste Brunnen des Wasserwerks Petersaue auf der Rheininsel trocken liefen und deshalb nur noch zeitweise betrieben werden konnten. Auch wenn die Fördermengen der drei Wasserwerke in Eich, Hof Schönau und auf der Petersaue ausreichen, den Verbrauch zu decken, appellierte die Mainzer Netze GmbH, „sparsam und bewusst mit der kostbaren Ressource Trinkwasser umzugehen“.

Wasserwerke nutzen unterschiedliche Gewinnungsarten. Das Wasserwerk Petersaue nutzt Uferfiltrat aus dem Rhein. Als Uferfiltrat wird jenes Wasser bezeichnet, das aus oberirdischen Gewässern in das Grundwasser eindringt und nach einer Untergrundpassage entnommen wird. Insbesondere bei der Uferfiltration führen rückläufige Rheinwasserstände dazu, dass die Konzentration an Schadstoffen zunimmt, sich das Wasserdargebot verringert und sich dadurch die verfügbaren Fördermengen reduzieren.

Alternativen sind Tief- oder auch Flachbrunnen. So wurden zum Beispiel beim Wasserwerk Bürstadt, welches einen Großteil der Stadt Worms sowie Bürstadt



Am nördlichen Fuße des Brückenturms liegt die Rheingutestation Worms, deren wichtigsten Messwerte in der Zwischenzeit alle online abrufbar sind. Archivfoto: Florian Helfert

und Lampertheim mit Trinkwasser versorgt, die anfänglichen Flachbrunnen aufgrund nachlassender Ergiebigkeit nach EWR-Angaben Anfang der achtziger Jahre durch acht Tiefbrunnen ersetzt.

Mehr Spurenstoffe im Blick

Da Wasser keine Grenzen kennt, lohnt aktuell ein Blick auf das Präsidium der internationalen Oberrheinkonferenz, welches Anfang Juli in Straßburg tagte. Laut Pressemitteilung der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD Süd) sprach sich dort das Präsidium für stärkere Maßnahmen zur Begrenzung des Eintrags von Schadstoffen in Böden und Gewässer aus. Zudem befürwortet das Präsidium die Umsetzung von quellenorientierten Vermeidungsstrategien für den Stoffe-

intrag verbunden mit der Einführung einer vierten Reinigungsstufe bei für den Stoffeintrag relevanten Kläranlagen und ein langfristiges Grundwasser-Monitoring im Oberrheingraben.

Anlass ist der Bericht zu dem kürzlich abgeschlossenen Interreg Oberrhein Projekt ERMES-ii-Rhein. Das Projekt hat die seit 1991 regelmäßig durchgeführten grenzüberschreitenden Wasseruntersuchungen ergänzt um Analysen nach neuartigen Spurenstoffen, wie PFAS, Metabolite von Pflanzenschutzmitteln, Arzneimittelrückstände und Weichmacher.

Wer sich für die Güte des Rheinwassers interessiert, wird bei der Rheingutestation Worms unter www.rheingutestation.de mit allerlei Messdaten fündig. Zusammengefasst lässt sich einerseits sagen, dass sich die Wasserqualität des Rheins seit

den 90er Jahren enorm verbessert hat. Fische, die nur in hochwertigen Gewässern überleben können, haben gemäß der Station wieder eine Heimat im Rhein gefunden.

Andererseits verweist der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) auf eine Armada an Mikroschadstoffen bestehend aus Arzneimitteln, Kosmetika, Pestiziden und sonstige Chemikalien. Entsprechend fordern die Umweltschützer Reduktionsmaßnahmen für hunderte von Schadstoffen und staatliche Vorschriften dafür.

Ungeachtet all dessen sorgt die Rheingutestation auch bereits mit ihrer heutigen Kontrollfunktion weiter dafür, dass die verbesserte Wasserqualität bestehen bleibt – nach dem Willen des Präsidiums der Oberrheinkonferenz dann künftig hoffentlich mit noch besseren Werten. Florian Helfert

SPORT INTEGRIERT HESSEN: Stadt ruf Sportvereine auf, für Integrationsarbeit Fördermittel zu beantragen – unkompliziert über Sportcoach Michelle Okumus

Fördertopf für dieses Jahr noch mit 15.300 Euro gefüllt

LAMPERTHEIM – Eine gute Nachricht für die Sportvereine in Lampertheim präsentierte der Fachbereichsleiter für Bildung, Kultur und Ehrenamt Dirk Eichenauer gemeinsam mit Silke Reis vom Fachdienst Ehrenamt und Vereine und Michelle Okumus, die Eichenauer im Ehrenamt des Sportcoaches abgelöst hat – der Förderbescheid des hessischen Ministeriums des Innern und Sport in Höhe von 15.300 Euro ist bei der Stadt eingegangen.

Das heißt: der Fördertopf ist für dieses Jahr noch voll. Jetzt kommt es darauf an, dass Sportvereine, die sich bereits in der Integrationsarbeit in den Zielgruppen „Menschen mit Migrationshintergrund“ und „sozial benachteiligte Menschen“ engagieren oder dies planen, können ab sofort unkompliziert ihren Antrag stellen.

Zum Beispiel für Projekte, die Bezahlung zusätzlicher Übungsleiter für die Integrationsarbeit, Sportmaterial wie Bälle oder Aktionen, die thematisch passen. Die Rückmeldung werde zeitnahe und direkt erfolgen.

Als Ansprechpartner wurden beim Pressetermin im Stadtpark Sportcoach Michelle Okumus genannt (E-Mail an michelle.okumus@web.de) sowie direkt bei der Stadtverwaltung Silke Reis (Silke.Reis@lampertheim.de) und Fachbereichsleiter Dirk Eichenauer, der Sportvereine,



Dirk Eichenauer hat den Staffeltab als ehrenamtlicher Sportcoach an Michelle Okumus weitergegeben. Nun kommt es darauf an, dass die Lampertheimer Sportvereine das Geld im Fördertopf für ihre integrative Arbeit beantragen und nutzen. Foto: Hannelore Nowacki

Organisationen und Initiativen mit dem Hinweis für einen Antrag ermutigen möchte, dass dies völlig unkompliziert allein über die Stadt Lampertheim vonstattengehe – mit Antrag, Auszahlung und Abrechnung. Im vergangenen Jahr habe die Stadt Geld aus Ministerium zurückgeben müssen, da zu wenig Mittel abgerufen wurden. Das sollte dieses Jahr nicht mehr passieren, betonte Eichenauer, daher die verstärkte Werbung um Aufmerksamkeit. Seit 2016 bewirbt sich die Stadt Lampertheim jedes Jahr erneut beim Förderprogramm des Landes, das damals „Sport und Flüchtlinge“ hieß.

„Sport integriert Hessen“ - Sportcoach Michelle Okumus

Die Bilanz für Lampertheim seit 2016 ist laut Eichenauer beachtlich – etwa 30 Vereine, Organisationen und Initiativen seien mit über 80.000 Euro gefördert worden. Jedes Jahr bewerbe sich die Stadt, allerdings seien zuletzt weniger Anfragen gekommen. Wie Eichenauer erklärt, werde die Höhe der Förderung, die den Kommunen zugewiesen werde, aufgrund der Anzahl der Empfänger von „Regelleistungsberechtigten“

berechnet, also Einwohner, die zum Beispiel Bürgergeld oder Grundsicherung bekommen. Das Förderprogramm unterstützt hessische Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund, um die integrative und soziale Kraft des Sports vor Ort zu stärken und gleichzeitig die hohe Bereitschaft der Menschen, sich ehrenamtlich dafür zu engagieren. Das Förderprogramm verlangt die Einsetzung von Sportcoaches, eine ehrenamtliche Aufgabe, die 2016 Marius Schmidt bis zur Wahl zum Ersten Stadtrat 2021 übernommen hatte. Nachfolger wurde Dirk Eichenauer, der mittlerweile Fachbereichsleiter wurde und den Staffeltab an Michelle Okumus weitergab. Ein Tandempartner steht dem Sportcoach zur Seite, das ist von Anfang an Lancine Diallo. Michelle Okumus freut sich: „Das wird eine schöne Aufgabe werden“. Bekannt ist sie in Lampertheim unter anderem als Koordinatorin des Aktionsplans Inklusion, der von der Aktion Mensch finanziert wurde und dieses Jahr ausläuft. In Lampertheim sei sie bestens vernetzt, erklärt sie, zum Förderprogramm gehörten Vernetzung und Austausch mit Kontakten in ganz Hessen. Einer ersten Basisschulung folgen weitere themenbezogene Schulungen. Weitere Infos auf der Homepage der Stadt Lampertheim www.lampertheim.de.

Hannelore Nowacki

KURZ NOTIERT

OWK am Eiswoog

LAMPERTHEIM – Am Sonntag, 26. Juli, setzt der Odenwaldklub (OWK) Lampertheim seine Wandersaison fort. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Lampertheimer Bahnhof. Per PKW geht es zum Eiswoog-See, wo die Gruppe durch das landschaftlich reizvolle Gebiet des Stausees läuft. Anschließend geht es nach einem gemeinsamen Picknick – bitte an Rucksackverpflegung denken – zurück zum Parkplatz. Gastwanderer sind herzlich willkommen. zg

VDK Spaziergang

BIBLIS – Alle Mitglieder und Freund sind herzlich zum Öffentlichen Spaziergang am 26. Juli eingeladen. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Bahnübergang in der Kirchstraße. Vormerken! Der nächste Stammtisch findet am 14. August um 17 Uhr in der Gaststätte „Flic Flac“ statt. zg

SPD Sommertour

LAMPERTHEIM – Die Lampertheimer SPD lädt herzlich zur nächsten Station ihrer Sommertour ein. Am Dienstag, 28. Juli, um 19 Uhr, steht ein Besuch an der Kirche Mariä Verkündigung an. Aus erster Hand wollen die Sozialdemokraten erfahren, wie der Stand der Entwicklung bei dem Areal an der Hagenstraße ist. Vertreter der Pfarrei Alfred Delp werden als Gesprächspartner zur Verfügung stehen. Interessierte Gäste sind herzlich zur Tourstation eingeladen; ein Imbiss schließt den Abend ab. zg

Bürgersprechstunde mit MdB Dr. Meister

HEPPENHEIM – Seine nächste Bürgersprechstunde führt der Bergsträßer Bundestagsabgeordnete Dr. Michael Meister in Heppenheim durch. Am Donnerstag, 6. August, steht Dr. Meister in der Zeit von 18 bis 19 Uhr im Wahlkreisbüro in der Schönbacherstraße 5 in Heppenheim für Anliegen aller Art zur Verfügung. Um Anmeldung unter 06252/982144 wird gebeten, Kurzentschlossene können auch ohne Anmeldung kommen. zg

DOII^S DEAL
METZGEREI
MANUFAKTUR
CATERING
DER WOCHE
VOM 27.07 BIS 01.08

HÄHNCHEN-STEAK AUS PREMIUM HÄHNCHENBRUST - MIT HAUSEGEMACHTER CURRY-MARINADE	100 G 1,89 €
PAPRIKA-LYONER FRISCHER PAPRIKA TRIFFT AUF FEINE LYONER	100 G 1,69 €
KALBS-BRATWURST IM 2ER PACK - TIP FÜR GRILL, PFANNE ODER ALS RESERVE-VORRAT	100 G 1,79 €
*** SOMMER-KNALLER *** BIER-STEAK VOM LANDSCHWEIN-RÖCKEN	WOW
6ER VORTEILS-PACK GESAMTGEWICHT 1,000 KG = 11,2 € / KG	6 STÜCK 12,00 €

www.DOLLS-METZGEREI.de

MGV "Sängerlust" 1894 Bürstadt
49. Zelt-Sommerfest
01. - 02.08.2026 Festwiese, Lorschei Str. 5

Samstag, 01.08.2026

Klaus Thome

19:00 - 21:00 Uhr
Musik. Unterhaltung
19:30 Uhr
Festbieranstich
Winkler & Winkler

ab 21:00 Uhr
"Showtime"
Rod Lane presents
Frank Sinatra Tribute-Show live

Die Original Blüthenegg-Jazzband

Sonntag, 02.08.
11:00 - 14:00 Uhr
Eintritt frei

DANKE
FÜR 20 JAHRE IHRES VERTRAUENS
JUBILÄUMSWOCHE VOM 27.07. - 31.07.2026

20 JAHRE
STADT-APOTHEKE

Feiern Sie mit uns
unser 20 jähriges Jubiläum der Stadt-Apotheke unter der Leitung von **Apothekerin Jutta von Amende**.
Rabenhorst-Ausschank, Popcorn (nur am 28.07.2026), Glücksrad mit tollen Geschenken und viele tolle Angebote warten auf Sie.

Widmer-Hautanalyse
Montag, 27.07.2026 und Dienstag, 28.07.2026, von 11:00 bis 16:00 Uhr
Professionelle Hautanalyse und individuelle Pflegeberatung durch erfahrene Kosmetiker.
nur nach vorheriger Terminvereinbarung. Tel.: 06206/70 200 80

Eucerin-Hautberatung
Donnerstag, 30.07.2026, von 10:00 bis 18:00 Uhr
Professionelle Hautanalyse und individuelle Pflegeberatung durch erfahrene Kosmetiker.
nur nach vorheriger Terminvereinbarung. Tel.: 06206/70 200 80

Jubiläums-Rabatt
20 %*
Belsana, Eucerin, Widmer, und vieles mehr
*Gültig vom 27.07. - 31.07.2026 nicht in Verbindung mit anderen Rabatten.

WIR FREUEN UNS AUF SIE.

Abenteuerreise mit Pfloten, Fell und Federn (5 - 10 Jahre)
am 12.08.2026, 10:00 - 12:00 Uhr
am 12.09.2026, 15:00 - 17:00 Uhr

Babys in Bewegung (3-6 Mon.)
ab 18.09.2026, 11:10 - 12:10 Uhr

Krabbel-/Kinderturnen
diverse Altersgruppen und Kurszeiten
ab 18./21.09.2026

Aquarellmalerei und Zeichnen für Kinder
ab 15.09.2026, 15:00 - 16:30 Uhr
ab 15.09.2026, 16:45 - 18:15 Uhr

NEU: Girls Only - Aqua-Beats
ab 24.10.26, 09:00-09:45 Uhr (8-12 J.)
ab 24.10.26, 10:00-10:45 Uhr (13-16 J.)

Open-Air-Meditation im Freibad
ab 02.08.2026, 08:00 - 08:45 Uhr

Krafttraining Schnupperkurs
ab 17.08.2026, 17:00 - 17:45 Uhr
ab 28.09.2026, 17:00 - 17:45 Uhr

NEU: Kraft tanken - Meditation für Frauen
ab 01.09.2026, 19:15 - 20:00 Uhr

Indoor-Walking
ab 02.09.2026, 17:30 - 18:30 Uhr

Bewegungstraining für Sportneulinge
ab 02.09.2026, 18:50 - 20:05 Uhr

Spanisch A2
ab 10.08.2026, 18:00 - 19:30 Uhr

Spanisch kurz & kompakt
ab 10.08.2026, 19:45 - 21:15 Uhr

Italienisch B1
ab 08.09.2026, 19:00 - 20:30 Uhr

Neues aus der Küche:
Saisonale Jahreszeiten-Fermente
am 10.09.2026, 18:00 - 22:00 Uhr

Wildes Kochen mit Kräutern
am 24.09.2026, 18:00 - 22:00 Uhr

Orientalischer Mezze-Abend
am 22.10.2026, 18:00 - 22:00 Uhr

Das gesamte vhs-Programm finden Sie auf unserer Homepage unter www.vhs-lampertheim.de

Email: vhs@lampertheim.de
Telefon: 06206 / 935-364, -367, -489

Wir beraten Sie gerne!

MIL beim Park- und Lichterfest: 75 Jahre Stadtrechte - Musikalische Zeitreise durch sieben Jahrzehnte
am 28.08.2026, 18:00 Uhr
Stadtpark

NOTDIENSTE

Ärztliche Notdienste
An den **Werktagen** erreichen Sie den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst** außerhalb der Sprechstundenzeiten unter der Telefonnummer **116 117**. Von Montagabend bis Freitagnachmittag gibt es eine kollegiale Vertretung der **Kinderärzte**. Den diensthabenden Kollegen erreichen Sie unter der Telefonnummer Ihres Kinderarztes.

Kreiskrankenhaus Heppenheim, Viernheimer Str. 2, **Tel. 06252 / 7010**

Bei akut lebensbedrohlichen Zuständen wenden Sie sich sofort an die Rettungsleitstelle in Heppenheim, Tel. 06252/ 19222 oder Notruf 112.

Apotheken-Notdienst

25. Juli 2026	Schwanen-Apotheke , 67547 Worms, Wilhelm-Leuschner-Str. 22, Tel. 06241-25092
26. Juli 2026	Adler-Apotheke , 67547 Worms, Neumarkt 1, Tel. 06241-24600
27. Juli 2026	Apotheke am Wasserturm , 67549 Worms, Alzeyer Str. 60, Tel. 06241-955353
28. Juli 2026	Ringmed Apotheke , Lampertheim, Ringstraße 29, Tel. 06206-53225
29. Juli 2026	Nibelungen-Apotheke , 68623 LA-Hofheim, Bahnhofstr. 58, Tel. 06241-985098
30. Juli 2026	Doc Apotheke , 67549 Worms, Bebelstr. 6, Tel. 06241-954810
31. Juli 2026	Stadt-Apotheke , Lampertheim, Kaiserstr. 18, Tel. 06206-7020080
1. August 2026	Amts-Apotheke , Lampertheim, Wilhelmstr. 65, Tel. 06206-57018

Informationen zum Apothekennotdienst in Hessen erhalten Sie von der zuständigen Behörde, der **Landesapothekerkammer Hessen: www.apothekerkammer.de**
PLZ und entsprechendes Datum bitte bei der Suche neu eingeben.
Zusätzlich kann über die **kostenlose, Bundesweite Hotline: 0800-00 22833** die nächst gelegene, notdiensthabende Apotheke telefonisch erfragt werden.

Zahnärzte
Zahnärztliche Notfallvertretung Hessen erfolgt tag- und zeitgenau über die kostenpflichtige Service-Nr. 0 18 05 / 60 70 11.
(14 Cent/Min. a. d. dt. Festnetz und max. 42 Cent/Min. über Mobilfunk)

Augenärzte

am 25. und 26. Juli: Dr. Brusi, 64646 Heppenheim, Friedrichstr. 10, Tel. 06252 / 9 42 79 0

(Alle Angaben ohne Gewähr)

IMPRESSUM

Verlag Nibelungen Kurier GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms
zugleich auch ladingungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen. Verantwortlich für den Anzeigen- und Redaktionsteil: Frank Meinel

Betriebsstätte TIP-Süd Hessen
Schützenstraße 50, 68623 Lampertheim
Tel.: 06206 - 94 50-0 · Fax: 06206 - 94 50-10
www.tip-suedhessen.de · info@tip-suedhessen.de

Verteilung: Nibelungenland Vertriebs-GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms, Tel.: 06206 - 94 50 25
Redaktion: redaktion@tip-suedhessen.de
Vertriebskalender: verleine@tip-suedhessen.de

Anzeigenberatung für gewerbliche Kunden:
Hildegard Schwara
Tel.: 06206 - 94 50 26, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: schwara@tip-suedhessen.de

Heiko Steigner
Tel.: 06206 - 94 50 18, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: steigner@tip-suedhessen.de

Petra Beck / Stephanie Zimmermann
Tel.: 06206 - 94 50 19, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: beck@tip-suedhessen.de
zimmermann@tip-suedhessen.de

Geschäftszeiten: Mo, 8.30 bis 15 Uhr, Do, 8.30 bis 17 Uhr, Di, Mi, Fr, 8.30 bis 12.30 Uhr
Redaktionschluss: Donnerstag, 15 Uhr
Anzeigenschluss: Donnerstag, 17 Uhr
Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Rüsselsheim
Auflage: 26.000 Expl.
Erscheinungsweise: samstags

Verteilung: kostenlos in Biblis (mit Nordheim, Wattenheim), Bürstadt (mit Boßstadt, Riedrode), Groß-Rohrheim, Lampertheim (mit Hoffern, Rosengarten, Neuschoß, Hüttenfeld), kein Recht auf ungekürzte Manuskriptveröffentlichungen. Bei Nichterscheinen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.
Zurzeit ist die Kombipresse Nr. 28, vom 01.01.2026 gilt.
Falls Sie den TIP nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Besondere Anlässe

Besondere Anzeigen

Wir beraten Sie gerne ...

TIP Süd Hessen · Schützenstr. 50

68623 Lampertheim · Tel. 06206 - 94500

www.tip-suedhessen.de

Ein herzliches *Dankeschön* an *ALLE* meine Gratulanten für ihre lieben Geburtstagsgrüße und Geschenke zu meinem *80. Geburtstag.*

Groß-Rohrheim, 17.7.26

Viele Grüße eure Inge

VEREINSLEBEN: MGV „Sängerlust“ lädt am 1. August ab 19 Uhr und am 2. August ab 11 Uhr nach Bürstadt ein

Zeltfest auf der Festwiese

BÜRSTADT – Was wäre ein Sommer in Bürstadt ohne das Zeltfest bei der Sängerkunst? Das 49. Zeltfest findet am 1. und 2. August auf der Festwiese, Lorsch Str. 5, statt – wie immer bei freiem Eintritt. Das Fest beginnt am Samstag ab 19 Uhr mit dem Duo „Winkler & Winkler“ und dem Festbieranstich. Gegen 21 Uhr

heißt es „Showtime“ mit einer Frank Sinatra Tribute-Show. Am Sonntag ab 11 Uhr spielen die „Original Blütenweg-Jazz“. Gegen 12 Uhr wird die Küche wieder die beliebten Sängerkunst-Schnitzel sowie andere kulinarische Genüsse zaubern. Das Kuchenbuffet lädt ab 14 Uhr zum Kaffee ein, während die kleinen

Gäste sich in einer Hüpfburg austoben können.

Alle MGV „Sängerlust“-Mitglieder, die dem Verein eine Kuchen-spende für das Zeltfest zukommen lassen wollen, werden gebeten, diesen am Sonntag, 2. August, an der Kuchentheke im Festzelt abzugeben. Im Voraus herzlichen Dank!

zg

FERIENSPIELE: Jetzt noch anmelden / Technoseum am 31. Juli, Kurpfalzpark am 6. August

Freie Plätze bei den Ausflügen

LAMPERTHEIM – Die Jugendförderung Lampertheim lädt alle Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren herzlich zu den diesjährigen FERIENSPIELN bis 7. August ein. Die teilnehmenden Vereine bieten während der FERIENSPIELE vielfältige Aktionen an. Die Vereinsangebote sind kostenfrei und können ohne Anmeldung besucht werden. Nähere Infos auf www.lampertheim.de.

Für die beiden Ausflüge sind derzeit noch freie Plätze verfügbar.

Am 31. Juli geht es von 10:15 Uhr bis ca. 16:15 Uhr ins Technoseum Mannheim. Für 12 Euro sind die Fahrt, der Eintritt, die Teilnahme am Workshop sowie die Betreuung inklusive. Am 6. August geht es von 8:40 Uhr bis ca. 17 Uhr in den Kurpfalz-Park. Für 27 Euro sind die Fahrt, der Eintritt sowie die Betreuung

inklusive. Die Buchung der Ausflüge erfolgt online über die Junge VHS Lampertheim unter www.vhs-lampertheim.de/programm/junge-vhs.

Für nähere Informationen steht die Jugendförderung gerne telefonisch unter 06206/935-399 oder -312 oder via E-Mail jugendfoerderung@lampertheim.de zur Verfügung.

zg

INFO UND KULTUR: Konzertnachmittag für Seniorinnen und Senioren am 3. September in Biblis / Anmeldung bis 31. Juli möglich

Sicher im Alter – Musik trifft Prävention

BIBLIS – Die Gemeinde Biblis lädt Sie ganz herzlich zu einem besonderen Nachmittag ein: Ein Konzert, das Musikgenuss und hilfreiche Informationen auf angenehme Weise miteinander verbindet.

Unter dem Titel “Sicher im Alter – Musik trifft Prävention“ erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm, gestaltet vom Landespolizeiorchester Hessen gemeinsam mit der Polizeilichen Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Südhessen. Freuen Sie sich auf bekannte Melodien und ein unterhaltsames Konzert in

entspannter Atmosphäre. Zwischen den Musikstücken erhalten Sie verständlich erklärte und alltagsnahe Tipps rund um Ihre Sicherheit – zum Beispiel, wie Sie sich vor Betrugsversuchen oder unseriösen Haustürgeschäften schützen können. Die Informationen werden freundlich, anschaulich und ohne komplizierte Fachbegriffe vermittelt. Selbstverständlich bleibt auch Zeit für Ihre Fragen an die Polizei.

Das Anliegen der Gemeinde Biblis ist, Sie gut zu informieren und zu stärken, damit Sie sich in Biblis sicher fühlen und Ihren

Alltag weiterhin selbstbestimmt gestalten können. Das Konzert findet am 3. September um 14.30 Uhr (Einlass 14 Uhr) im Bürgerzentrum statt und dauert drei Stunden inklusive einer Pause. Gegen einen Unkostenbeitrag sind Wasser, Apfelsaftschorle, Bier, Belegte Laugenstangen und Laugenbrezel erhältlich.

Der Eintritt ist frei. Anmeldungen nimmt die Gemeinde Biblis bis zum 31. Juli entgegen: Frau Kocher, Tel. 06245-2825, KKocher@biblis.eu oder Frau Müller-Reibenspiess, Tel. 06245-2822, mue-rei@biblis.eu.

zg

MUNDARTABEND 2026: Geplante Veranstaltungsreihe im Heimatmuseum Lampertheim muss entfallen

Erkrankung zwingt Theatergruppe zur Absage

LAMPERTHEIM – Der für das Jahr 2026 fest geplante und beliebte Mundartabend im Heimatmuseum Lampertheim kann in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Wie Spielleiter und Regisseur Wolfgang Kefler mitteilt, sieht sich die Theatergruppe gezwungen, die diesjährigen Aufführungen komplett abzusagen. Grund für den Ausfall ist die Erkrankung einer Schauspielerin. Trotz intensiver Bemühungen der gesamten Theatergruppe und der Regie war es in der

verbleibenden Zeit nicht mehr möglich, einen Ersatz für die Rolle zu finden und das Stück bühnenreif zu besetzen.

Blick nach vorn

Gleichzeitig blickt Regisseur Wolfgang Kefler bereits wieder optimistisch in die Zukunft. Für die kommende Spielzeit 2027 konnten bereits einige neue Darsteller gewonnen werden. Um das Ensemble weiter zu stärken, sucht die Theatergruppe aktiv

nach weiterer Unterstützung. Wer ebenfalls Interesse hat, Teil der Truppe zu werden, Theaterluft zu schnuppern und selbst auf der Bühne mitzuwirken, ist herzlich willkommen. Interessierte können sich unkompliziert über die Homepage des Heimatmuseums oder melden. Die Gruppe freut sich über jede Verstärkung, die Leidenschaft für den lebendigen Dialekt und das Theaterspiel mitbringt. Weitere Infos unter www.heimatmuseum-lampertheim.de

zg

BLUTSPENDE: Gleich für den 31. Juli in der Altrhein-Halle in Lampertheim anmelden

Jetzt spenden und Reise nach Barcelona gewinnen

LAMPERTHEIM – Sommer, Sonne, Ferienzeit: Für die Blutspende bedeutet die Urlaubszeit jedes Jahr aufs Neue eine Herausforderung, die Versorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Das DRK ruft daher zur guten Tat auf: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Aktion: Unter allen Lebens-

retterinnen und -rettern verlost der DRK-Blutspendedienst fünf exklusive Reisen nach Barcelona. Unter allen Blutspendenden verlost der DRK-Blutspendedienst vom 13. Juli bis 21. August fünf exklusive Städtereisen für je zwei Personen nach Barcelona: Blutspendetermin im Aktionszeitraum buchen, Blut spenden und danach

online an der Verlosung teilnehmen. Alle Informationen auf www.blutspende.de/barcelona.

Nächste Gelegenheit in Lampertheim bietet sich am Freitag, 31. Juli von 14:45 Uhr bis 19:30 Uhr in der Altrhein-Halle (Anfahrt über Biedensandstraße). Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine.

zg

„Norden – Osten – Süden – Westen“

Fortsetzung von Seite 1

Das Motto „Norden – Osten – Süden – Westen“ prägt den Orgelsommer auch über die Konzertabende hinaus. Parallel zur Reihe greift eine Predigtreihe in den Sonntagsgottesdiensten der Domkirche die vier Himmelsrichtungen als biblisches Motiv auf und stellt sie unter das Leitwort „Überall ist Gott“.

Zu Beginn jedes Konzertabends geben die Organistinnen und Organisten eine kurze Einführung in ihr Programm. Im Anschluss lädt der Förderverein der Domkirche auf den Domplatz ein, wo bei einem Glas Wein oder Wasser Gelegenheit zum Austausch mit den Mitwirkenden besteht. Die Konzertreihe wird von „cultur communal“ der Stadt Lampertheim gefördert. Der Eintritt kostet 10 Euro, ermäßigt 7 Euro.

Die Abokarte für alle fünf Konzerte ist für 42 Euro, ermäßigt 28 Euro, erhältlich. Tickets gibt es an der Abendkasse.

red

Gerhard Löffler läutet am 2. August den Orgelsommer in Lampertheim ein. Foto: oh

KINOPROGRAMM: Die Filminsel Biblis präsentiert aktuelle Film-Highlights in nostalgischer Antmosphäre

„Wir zeigen im August...“

BIBLIS – Im „Sommer auf Asphalt“ muss Les am 31. Juli und 1. August jeweils um 20 Uhr und am 2. August um 19 Uhr ungewohnterweise eine schwere Entscheidung treffen.

Die „Backrooms“, ein endloses Labyrinth seltsamer Räume, erkundet Clark am 7. und 8. August um 20 Uhr und am 9. August um 19 Uhr. In „LOL 2.0“ lösen sich für Anne am 15. August um 20 Uhr und am 16. August um 19 Uhr gewohnte Strukturen auf. Am 14. August um 16 Uhr und am 16.

August um 11 Uhr ist „Ein Münchner im Himmel – Der Tod ist erst der Anfang“, denn nur wenn es dem Taxifahrer Wiggerl gelingt, sein Karma auszugleichen, darf er im Himmel bleiben. „Minions & Monsters“ stellen in 3D am 21. und 22. August um 20 Uhr und am 13. August um 16 Uhr den gesamten Planeten auf den Kopf. „Supergirl“, Supermans Cousine, schließt sich am 28. und 29. August um 20 Uhr und am 30. August um 19 Uhr Heldin Ruthyes Mission an.

zg

EINLADUNG: Gemütliches Beisammensein am 29. Juli um 14 Uhr im Saal des Bürgerzentrums

Seniorentreff Biblis

BIBLIS – Alle Seniorinnen und Senioren aus Biblis, Nordheim und Wattenheim sind ganz herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Freuen Sie sich auf einen schönen Nachmittag in angenehmer Gesellschaft mit netten Gesprächen in einer entspannten Atmosphäre.

Gemeinsam soll gelacht, erzählt und eine schöne Zeit miteinander verbracht werden. Für das leibliche Wohl sorgt wie immer das

Team des Seniorentreffs Biblis: Es gibt diesmal Würstsalat oder Käseteller. Das Organisationsteam freut sich darauf, Sie am 29. Juli um 14 Uhr im Saal des Bürgerzentrums begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen ein paar gesellige Stunden zu verbringen.

Um Anmeldung bei Marion Müller-Reibenspiess, Tel. 06245/2822, oder Erika Ritter, Tel. 06245/7062, wird gebeten.

zg

BAUMASSNAHME: Neugestaltung des Vorplatzes an der Seehofschule Lampertheim-Hüttenfeld startet

Einschränkungen möglich

HÜTTENFELD – An der Seehofschule in Lampertheim-Hüttenfeld soll der Vorhof umfassend neugestaltet werden. Die Baumaßnahme betrifft den Bereich vor der Schule in der Lampertheimer Straße 4 und dient der Aufwertung des Schulumfeldes. Die Arbeiten dazu beginnen voraussichtlich in der Kalenderwoche 32 und werden nach aktueller Planung etwa acht bis zehn Wochen in Anspruch nehmen.

Während der Bauzeit kommt es zu verkehrlichen Einschränkungen in der Lampertheimer Straße, insbesondere im Bereich der Seehofschule, der Tankstelle sowie der Fußgängerampel.

Verkehrsteilnehmende sowie Anwohnerinnen und Anwohner werden gebeten, die geänderte Verkehrsführung und mögliche Behinderungen zu beachten.

Der Kreis Bergstraße bittet alle Betroffenen um Verständnis für die Beeinträchtigungen.

zg

Die Außenfläche der Hüttenfelder Grundschule wird neugestaltet und dabei kann es zu möglichen Behinderungen im Straßenverkehr kommen. Foto: oh

FREIZEITTIPP: Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“ stellt Ausflugsziel für Monat Juli vor: Der Vogelpark Viernheim

Naturerlebnis mit Wissensvermittlung

KREIS BERGSTRASSE – Jeden Monat stellt der Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“ auf der Homepage des Kreisseniorenbeirats Bergstraße ein Ausflugsziel für Senioren sowie deren Angehörige vor. Für den Monat Juli fiel die Wahl auf den Vogelpark in Viernheim.

Der Vogelpark Viernheim ist ein attraktives Ausflugsziel für Besucher aller Altersgruppen. Besonders für Familien und ältere Menschen bietet der Park mit seiner idyllischen Lage am Rand des Viernheimer Erholungswaldes vielfältige Möglichkeiten zum Verweilen und zur Tierbeobachtung. Seit den 1960er Jahren ist der Park ein beliebtes Ausflugsziel, das mit hohem ehrenamtlichem Engagement betrieben wird. Dabei ist der Eintritt für die Besucher kostenlos.

Als Lehr- und Erholungspark verbindet er Naturerlebnis mit Wissensvermittlung. Moderne Schautafeln informieren dabei über die verschiedenen Tierarten. Darüber hinaus gibt es diverse



Im Vogelpark in Viernheim können verschiedene Vogelarten beobachtet werden. Foto: oh

Veranstaltungen, wie das Erzähltheater oder den Bauernmarkt am 5. und 6. September.

Der Park beherbergt zahlreiche einheimische und exotische Tierarten. Seit Anfang 2026 ergänzt eine neue Großvoliere die Afrika-

anlage. Sie bietet den Vögeln viel Platz und naturnahe Lebensbedingungen. Gleichzeitig ermöglicht sie den Besuchenden besondere Einblicke in das Verhalten der Tiere – etwa in das des Kronenkranich-Paares, dessen Art zum

Zootier des Jahres 2026 gewählt wurde. Ergänzt wird die Anlage durch die Vogelwiese, auf der sich Flamingos, Störche, Enten und Gänse frei bewegen können. Im Troparium und in den Freiflugvolieren lassen sich Exoten wie Ibis, Sichler, Flammenkopfbartvögel und Weißbrauenkuckucke aus nächster Nähe beobachten. Neben den zahlreichen Vogelarten gibt es auch eine kleine Kängurufamilie zu entdecken. Das gesamte Parkgelände ist barrierefrei gestaltet.

Zudem laden zahlreiche Bänke entlang der schattigen Wege zum Ausruhen ein. Abgerundet wird das Angebot durch einen Kiosk, der vielseitige Speisen und Getränke anbietet. Der Park ist an allen Tagen der Woche von 9 Uhr bis Sonnenuntergang geöffnet. Weitere Informationen zum Arbeitskreis und den Ausflugszielen gibt es unter <https://www.kreis-bergstrasse.de/unser-buerger-service/familie-jugend-senioren/kreisseniorenbeirat/arbeitskreis-des-ksb/>. zg

„ENGAGIERTE STADT“: 112 Städte und Gemeinden verstetigen erfolgreiche Engagementstruktur als selbstständiger Verein

Nach elf Jahren ein eigenständiges Netzwerk

LAMPERTHEIM – Das erfolgreiche Programm „Engagierte Stadt“ endet nach einer 11-jährigen einzigartigen Fördergeschichte. Ab dem 1. Juli 2026 wird es als eigenständig organisiertes Netzwerk unter dem Namen Netzwerk Engagierte Stadt e.V. fortgeführt. Dabei übernehmen die Engagierten

Städte, darunter auch Lampertheim, die strategische Leitung und operative Umsetzung selbst. „Wir freuen uns, dass das angestrebte Ziel der Sprecher der Engagierten Städte, die „Engagierte Stadt“ zu einem fachlich und rechtlich selbstständigen Netzwerk zu entwickeln, jetzt gelungen ist“, so Dr. Lilian

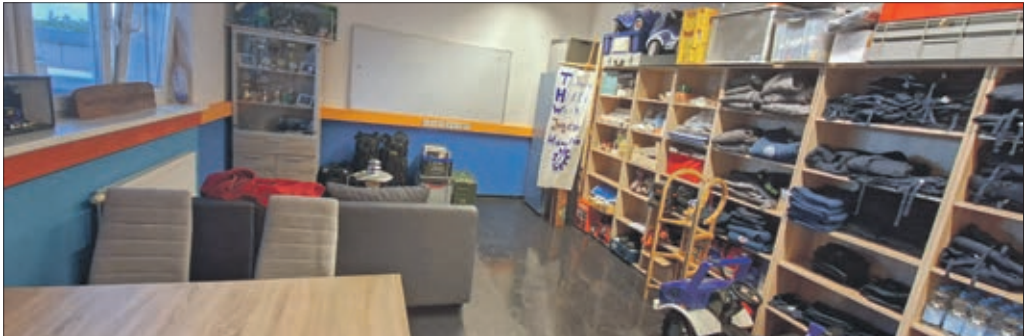
Schwalb, Geschäftsführerin des BBE. „Damit haben die Engagierten Städte nun die Möglichkeit, ihr Wirken vor Ort zu verstetigen und für Engagierte weiterhin eine verlässliche Struktur anzubieten.“

Lampertheim ist seit 2021 Teil des bundesweiten Netzwerks „Engagierte Stadt“. Das Pro-

gramm fördert die Zusammenarbeit von Zivilgesellschaft, Kommunalverwaltung und Unternehmen, um die Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement zu verbessern, Bürger stärker in Entscheidungsprozesse einzubeziehen und eigene Ideen unkompliziert umzusetzen. red

SOZIALES ENGAGEMENT: Möbelhaus stellt neue Einrichtung für den Jugendraum zur Verfügung / Anerkennung für Arbeit junger Menschen

ROLLER unterstützt die THW-Jugend in Mannheim mit umfangreicher Sachspende



Dank der großzügigen Spende von ROLLER und dem Engagement durch Mitglieder des THWs beim Abholen und Aufbau konnte der Raum innerhalb kurzer Zeit vollständig eingerichtet und für die Jugendlichen nutzbar gemacht werden. Foto: oh

MANNHEIM – Ehrenamtliches Engagement stärken und jungen Menschen einen attraktiven Treffpunkt bieten: Mit einer umfangreichen Sachspende hat ROLLER die Neugestaltung des Jugendraums der THW-Jugend Mannheim unterstützt. Die Zusammenarbeit zwischen ROLLER und der THW-Jugend hat bereits vor rund 14 Jahren begonnen. Damals stellte ROLLER ein Sofa für den Jugendraum zur Verfügung, das über viele Jahre hinweg als zen-

traler Treffpunkt für Gruppenstunden, Besprechungen und gemeinsame Aktivitäten der Jungheerinnen und Jungheer diente. Als nun die Modernisierung des Raumes geplant wurde, lag es deshalb nahe, die THW-Jugend erneut zu unterstützen und an die einfache Zusammenarbeit und erfolgreiche Partnerschaft anzuknüpfen. „Die Arbeit des THW und insbesondere die Förderung junger Menschen verdient große Anerkennung.

Deshalb freuen wir uns, die THW-Jugend Mannheim bei der Gestaltung ihres Jugendraums unterstützen zu können“, erklärt David-Edward Gillespie, Marktleiter des ROLLER-Marktes Mannheim.

Der modernisierte Jugendraum bietet den jungen Helferinnen und Helfern künftig einen zeitgemäßen Ort für Ausbildung, Freizeit und Gemeinschaft und stärkt damit die wichtige Jugendarbeit des THW nachhaltig. zg

KURZ NOTIERT

„Maria und die Farben des Regenbogens“

BIBLIS – „Maria und die Farben des Regenbogens“ lautet das Motto der Frühmeditation, die von der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Biblis in Maria Einsiedel angeboten wird. Vor Tau und Tag wird der neue Morgen mit besinnlichen Texten, Liedern, Live-Musik und einem gemeinsamen Frühstück begrüßt. Am Samstag, 16. August, um 6 Uhr, ist die Abfahrt an der katholischen Kirche in Biblis geplant. Mit dem Fahrrad geht es in ca. 45 Minuten nach Maria Einsiedel, wo um 7 Uhr die Meditation am Außenaltar der Kapelle stattfindet. Bei schlechtem Wetter findet die Meditation in der Kapelle statt. Die Katholische Kirchenmusik Biblis sorgt für die musikalische Begleitung der Meditation. Im Anschluss findet ein gemeinsames Frühstück im Jugendhaus statt. Für die Veranstaltung wird ein Kostenbeitrag von 15 Euro erhoben. Interessierte melden sich bitte bis zum 2. August bei Friedel Berg unter der Telefonnummer 06245/3487 oder per Mail an friedel@fam-berg.de zur Teilnahme an. Wer gerne teilnehmen möchte, aber nicht mit dem Fahrrad fahren kann, sagt bitte bei der Anmeldung Bescheid. Begrenzt können auch Mitfahrgelegenheiten mit dem Auto angeboten werden. zg



Fahrrad fahren trotz Einschränkungen? Warum ein Dreirad nicht nur im Alter die Lösung ist, sondern auch bei chronischen Krankheiten den entscheidenden Unterschied ausmacht!

Wie ein Dreirad die Lebensqualität steigert und noch Spaß an der frischen Luft bringt!!

Mobil zu bleiben, auch wenn der Körper nicht mehr alles mitmacht - ein Dreirad macht genau das möglich. Und mit einem erfahrenen Partner an der Seite wird aus dieser Möglichkeit echte Sicherheit.

Viele Menschen geben das Radfahren auf, weil Krankheiten oder körperliche Einschränkungen den Alltag erschweren. Dabei muss Bewegung nicht enden. Ein Dreirad bietet genau dort Unterstützung, wo klassische Fahrräder an ihre Grenzen stoßen. Durch die drei Räder entfällt das notwendige Gleichgewicht - der entscheidende Vorteil bei Gleichgewichtsstörungen, Parkinson, neurologischen Erkrankungen oder nach einem Schlaganfall. Auch bei Arthrose, Rheuma oder Gelenkproblemen bleibt das Fahren angenehm: Der Elektromotor ersetzt die reduzierte Muskelkraft, schont Knie und Hüften und ermöglicht gleichmäßige, kontrollierte Bewegungen. Menschen mit MS oder Muskelschwäche profitieren von der stabilen Bauweise und der zuverlässigen Unterstützung - selbst an Tagen mit weniger Energie.

Damit diese Mobilität langfristig sicher bleibt, braucht es Kompetenz und Erfahrung. Die Dreirad-Zentren von e-motion verfügen über 13 Jahre Erfahrung im Bereich Dreiräder und kennen die besonderen Anforderungen seiner Kunden genau. Individuelle Beratung, ausgiebige Probefahrten, große Markenauswahl und passgenaue Lösungen stehen dabei im Mittelpunkt.

Zusätzliche Sicherheit bietet die TÜV-zertifizierte Werkstatt: Wartung, Anpassungen und Reparaturen erfolgen nach geprüften Qualitätsstandards. Und falls der Weg ins Geschäft einmal schwerfällt, sorgt ein Hol- und Bringservice dafür, dass Service und Mobilität trotzdem ganz unkompliziert bleiben.

Ein Dreirad bedeutet Selbstständigkeit, Teilhabe und neue Lebensqualität. Mit der Erfahrung von e-motion wird daraus eine Lösung, auf die man sich verlassen kann. Sicher, komfortabel und genau auf den Menschen und dessen persönliche Anforderung abgestimmt.

≡ e-motion ≡

DIE FAHRRAD-FACHWERKSTATT
FÜR RÄDER MIT UND OHNE E-ANTRIEB

e-motion e-Bike Welt Heidelberg

📍 Am Taubenfeld 31, 69123 Heidelberg

☎ 06221 7538220

e-motion e-Bike Welt Worms

📍 Speyerer Schlag 2, 67547 Worms

☎ 06241 203 203

Du bist auf der Suche nach einer TÜV-zertifizierten Werkstatt für Fahrräder? Dann bist Du bei unseren Teams in Worms oder Heidelberg herzlich willkommen. Du kannst Dein Rad nicht zu uns bringen? Wir holen und bringen es Dir!!



Wer sein Fahrrad oder e-Bike liebt, erwartet mehr als nur eine Reparatur. Bei e-motion steht dabei immer der Servicegedanke im Mittelpunkt - persönlich, kompetent und auf dem neuesten Stand der Technik. Inhaber Erik Köller und seine Teams bieten eine echte Rundum-Sorglos-Betreuung für alle, die mobil bleiben möchten. Wir kümmern uns auch um Räder, die nicht bei uns gekauft wurden. Wir arbeiten mit allen Versicherung und Leasingunternehmen zusammen, wodurch unsere Kunden von einer reibungslosen Abwicklung bei Unfällen oder Inspektionen profitieren. Mobilität endet bei uns nicht an der Werkstatttür. Mit dem mobilen Fahrradservice kommt das Werkstattfahrzeug direkt zum Kunden nach Hause, um beispielsweise einen Platten oder kleinere Reparaturen vor Ort zu erledigen. Darüber hinaus bieten wir einen komfortablen Hol- und Bringdienst an: Fahrräder werden zur Reparatur abgeholt und nach der fachgerechten Instandsetzung wieder zurückgebracht. Gerade im Bereich moderner e-Bikes ist fachliche Kompetenz entscheidend. Bei uns gibt es einen TÜV zertifizierten Service, wir bieten Ihnen somit die höchsten Standards für den Umgang mit Ihrem Bike. Zudem übernimmt das Team die Abwicklung von Inspektionen und Reparaturen im Rahmen von Leasingmodellen wie z.B. JobRad, Bikeleasing, Business-Bike, Lease-Bike usw.

Ob täglicher Arbeitsweg, sportliche Ausfahrt oder Wochenendtour - wir sorgen dafür, dass Sie jederzeit sicher, komfortabel und technisch einwandfrei unterwegs sind. Denn guter Service endet nicht bei der Reparatur - er beginnt beim Vertrauen.

Du kannst als Arbeitnehmer ein Fahrrad leasen und brauchst einen guten Partner? Wir beraten Dich gerne in allen Fragen rund ums Leasing und kümmern uns um die Abwicklung, damit Du Dich voll auf Dein neues Fahrrad konzentrieren kannst.

BIKELEASING

bikeleasing

lease a bike

mein-dienstrad.de

WURTH | BIKE LEASE

RIDE

erimandis

linex

KazenMaier

JOBRAD

eb euorad

Eleasa

DEUTSCHE DIENSTRAD

dein-jobbike.de

company bike

BUSINESS BIKE

benefits more

AMS

ALBIS LEASING

AGL Activ Services



KABINETTSUMBILDUNG: Dr. Michael Meister (CDU) nicht mehr Staatsminister für Bund-Länder-Zusammenarbeit / Philipp Amthor Nachfolger

„Akzeptiere und respektiere die Entscheidung von Bundeskanzler Friedrich Merz“

SÜDHESSEN – „Der Bundeskanzler möchte im Rahmen der anstehenden Umbildung des Bundeskabinetts die Leitung des Kanzleramtes neu besetzen. Ich werde deshalb aus der Position des Staatsministers beim Bundeskanzler ausscheiden. Ich akzeptiere und respektiere die Entscheidung von Bundeskanzler Friedrich Merz. Ich wünsche der



von ihm geführten Bundesregierung den für unser Land notwendigen Erfolg. Mein Mandat als Bundestagsabgeordneter für den Kreis Bergstraße werde ich weiterhin mit voller Kraft wahrnehmen“, so Dr. Michael Meister in einer Stellungnahme am Freitagmorgen. red

Dr. Michael Meister. Foto: Tobias Koch

BERATUNG: Sprechstunden für Senioren/-innen

Die PauLas kommen

KREIS BERGSTRASSE – Die PauLas (psychosoziale Fachkraft auf dem Land) beraten Seniorinnen und Senioren, die noch keine Pflegestufe haben unabhängig und kostenlos, sodass ein möglichst langer Verbleib im eigenen Zuhause ermöglicht werden kann. Dieses präventive Angebot beinhaltet keine pflegerischen Tätigkeiten. Christina Adler-Schäfer und Michaela Weber, PauLas im NORIE-Gebiet (Netzwerk Ortsnahe Versorgung Ried), bieten folgende Sprechstunden an: In Groß-Rohrheim wird Christina Adler-Schäfer am Donnerstag, 6. August, von 9 bis 11.30 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus (Rhein-

straße 14, Sitzungszimmer, Erdgeschoss) abhalten. Am Freitag, 14. August, wird Christina Adler-Schäfer von 9 bis 11.30 Uhr im Haus am Römer in Lampertheim (Domgasse 2, Besprechungszimmer, 1. OG/Amt für Soziales) sein. Nach Biblis kommt Christina Adler-Schäfer am Montag, 17. August. Von 9 bis 11.30 Uhr findet hier eine Sprechstunde im Rathaus statt (Darmstädter Straße 25, Sitzungszimmer/EG). In Bürstadt jeden Mittwoch von 9 bis 11.30 Uhr eine Sprechstunde mit Voranmeldung in ihrem Büro an (Nibelungenstraße 44). Es wird um telefonische Anmeldung unter Tel. 06 20 6/90 94 87 gebeten. zg

GRUPPENABAEND: SHG „Schlafapnoe/Atemstillstand Lampertheim“ lädt am 6. August um 18 Uhr ins St. Marien Krankenhaus ein / Vorher Maskenberatung

„Gut altern – Wunsch oder Wirklichkeit“

LAMPERTHEIM – Die SHG „Schlafapnoe/Atemstillstand Lampertheim“ am 6. August zum 3. Gruppenabend um 18 Uhr ins St. Marien Krankenhaus, Neue Schulstraße 12, in Lampertheim ein. Thema des Abends ist „Gut altern – Wunsch oder Wirklichkeit“. Referent ist Prof. Dr. J.-M. Bauer, Ärztlicher Direktor des

Geriatrischen Zentrum Heidelberg. Es findet ab 17 Uhr auch wieder eine Maskenberatung von Löwenstein Medical statt. Wer Interesse an der Teilnahme an der Maskenberatung hat, meldet sich bitte bei Manfred Schmelz per Mail (schmelz@schlafapnoe-kreis-bergstrasse.de) oder Telefon 01525/3505665 bis spätestens 5. August an. zg

www.tip-suedhessen.de

Trauer und Gedenken

Danke

Für eine stumme Umarmung, für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, für Blumen und Geldzuwendungen.

Dieter Haas

* 15.07.1940 † 12.07.2026

Unser besonderer Dank gilt unseren Verwandten und Freunden, die uns in den letzten Tagen unterstützt haben, Pfarrvikar Dr. Grigutis für die tröstenden Worte, dem Bestattungsinstitut Dörr für die gute Betreuung, Dr. Porikis und sein Team, dem Dialysezentrum Bensheim und Bürstadt für die liebevolle Betreuung, dem FFC 1980 Biblis sowie Juliana Schmurr von der Blumenliebe Biblis für den wunderschönen Blumenschmuck.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Frau Elfriede
Deine Kinder mit Familien
und allen Angehörigen

Biblis, im Juli 2026

ZUM ANDENKEN

Zur Erinnerung

Danksagung

IN MEMORIAM

ANZEIGENSCHLUSS FÜR TRAUERANZEIGEN:
Freitag, 10 Uhr
Schützenstraße 50 • 68623 Lampertheim
Telefon 06206 - 94 500 • info@tip-suedhessen.de
www.tip-suedhessen.de

"COUNTRY ROADS,
TAKE ME HOME,
TO THE PLACE I BELONG..."
JOHN DENVER

Klaus Neudecker

*03. März 1950 †14. Juli 2026

"Wenn was ist, ruf an, ich komme."

Deine liebevolle Stimme haben wir stets im Ohr...

Pami und Andreas
Finn und Caro † Luke und Elena
Brigitte und Yuki
Christel

Am 04.08.26 um 11 Uhr laden wir alle Wegbegleiter auf den Waldfriedhof - Lampertheim ein, in liebevoller Dankbarkeit Abschied zu nehmen. Tragt gerne das, worin Ihr Euch wohlfühlt.

Geldspenden geben wir von Herzen weiter an das Palliativnetz Bergstrasse und den Pflegedienst WeDoCare

WENN DU
AN MICH DENKST,
ERINNERE DICH
AN DIE STUNDE,
IN WELCHER
DU MICH
AM LIEBSTEN HATTEST.

RAINER MARIA
RILKE

Es ist schmerzlich, einen lieben Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstlich zu wissen,
wieviele Menschen ihn schätzten und ihn gern hatten.

Heinz Held

* 8.11.1939 † 29.6.2026

Herzlichen Dank sagen wir allen, die meinen lieben Mann auf seinem letzten Weg begleitet haben, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Caritas-PflegeTeam Bürstadt, dem PalliativTeam Bergstraße, Pfarrer Malczyk und Organistin Frau Keim für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und den Bestatterinnen - Kreider & Team.

Helene Held mit Familie

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich ist die Erinnerung.

Für die vielfältigen Zeichen der Anteilnahme, die tröstenden Worte und Karten, sowie die Geldspenden und Spenden zu Gunsten des Hospizes, beim Abschied unseres lieben verstorbenen

Berthold Dücker

* 09.02.1948 † 25.06.2026

danken wir allen von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt:
Herrn Dekan i.R. Karl-Hans Geil für die würdevolle und einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier. Stephan Grieser für den ehrenden Nachruf im Namen des Lion-Clubs. Frau Dr. Müller-Arras für ihre fürsorgliche Betreuung. Unserer Freundin Frau Dr. Bracht-Wittler, die Berthold stets mit Rat und Tat liebevoll zur Seite stand. Dem Hospiz Viernheim für die aufopferungsvolle Pflege und Begleitung. Dem Bestattungsinstitut Röhrig und dem Blumenhaus Schuster für die Ausrichtung der Trauerfeier.

In großer Dankbarkeit
Christa Dücker und Familie

Lampertheim, im Juli 2026

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Harald Trommershäuser

* 10.06.1947 † 18.06.2026

Wir danken von Herzen allen,
die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten,
mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt unseren Verwandten,
Freunden, Bekannten, Nachbarn und dem Bestattungsinstitut Kern.

In liebevoller Erinnerung
Nora und René Trommershäuser
sowie alle Angehörigen

Trauer und Gedenken

Denn es geschehen Dinge, die wir nicht begreifen können.

Maria Korb

geb. Wacker
* 29.07.1938 † 10.07.2026

Alois
Ulrike mit Walter

Die Beisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.
Für die bereits erwiesene Anteilnahme auf verschiedenen Wegen danken wir sehr herzlich.

Besonderen Dank an das Ärzteteam Bracht-Wittler, dem Ärzteteam Dr. Früh und dem Tagespflegeteam Bergstraße sowie Daniel Hascher als freier Redner und dem Bestattungshaus Kern.

Mit einer
Familienanzeige
im TiP erreichen
Sie nahezu alle
Menschen im
südhessischen
Ried
... UND DAS ZU
EINEM FAIREN
PREIS!

Danksagung

Von Herzen danken wir allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen. Die große Anteilnahme hat uns Trost und Kraft gegeben.

Herbert Dörr

* 20.12.1938 † 26.06.2026

Unser besonderer Dank gilt Pfarrvikar Dr. Virginijus Grigutis, Pater Biji und PaHoRi e. V. für die einfühlsame seelsorgerische Begleitung, Herrn Dr. med. Panagiotis Porikis mit Team sowie dem Pflegedienst Conilos und Bestattungen Michael Dörr.

Ebenso danken wir Barbara Boll und Patrick Embach für die gefühlvolle musikalische Gestaltung der Trauerfeier, Michaela Hartnagel-Keil für den Nachruf sowie dem Team der Gaststätte Bruchweier für die große Unterstützung.

Martha, Kerstin, Ralph und Arnika

Wir trauern um unser langjähriges aktives Mitglied

Theo Held

Theo Held war seit 26.08.1949 ein wichtiges Mitglied des MGv „Harmonie“ und hat uns stets mit Rat und Tat unterstützt. Wir bewahren unserem väterlichen Freund ein ehrendes Andenken.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.
Der Vorstand des MGv „Harmonie“ 1899 Bürstadt e.V.

Danksagung

Ein einziger Mensch fehlt und die ganze Welt ist leer.

Gisela Wetzel

geb. Staub
* 04.06.1956 † 04.07.2026



Du bleibst immer in unseren Herzen

Julia Wetzel
Martina, Peter, Jonas und Moritz Gärtner
sowie alle Angehörigen

Für die aufrichtige Anteilnahme möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn herzlich bedanken.

Günter Jakob Kleemann

* 02.07.1939 - † 19.07.2026

Unser aller Kapitän, Menschenfreund und Helfer in der Not, hat sich auf seine Letzte große Fahrt begeben. Ohne seine lebenslange Wegbegleiterin konnte und wollte er nicht mehr auf Erden reisen.
Im Himmel vereint, werden sie uns immer mit wunderbaren Erinnerungen den richtigen Weg weisen.

Wir vermissen unseren geliebten Papa und liebevollen, allerbesten Opi & Uropa Sabine, Anna & Luciano, Fritz & Pia mit Jona und Milo Ulrike & Horst, Marie & Matthias, Max & Shirley mit Milla und Maxim und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 29.07.2026 um 10:00 Uhr auf dem Friedhof in Biblis statt.

„Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber du bist überall, wo wir sind“ - Victor Hugo

Raimund Stumpf

* 10. August 1964 † 26. Juni 2026

In Liebe: Iris & Jasmin
Miriam & Kay
Jutta & Stefan

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis im Ruheforst in Schriesheim statt.

Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Manfred Paul

* 11.07.1949 † 29.06.2026

Im Namen aller Angehörigen
Hannelore Morschhäuser, geb. Paul
Heidemarie Korthaus, geb. Paul

Lampertheim, im Juli 2026

Nach kurzer schwerer Krankheit entschlief

Walter Herweh

* 06.01.1945 † 30.06.2026



In stiller Trauer
Margarete Herweh
Jürgen, Ute und Jonas Herweh
Walter, Petra, Paul und Felix Herweh

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Wir nehmen Abschied von
meinem Ehemann und meinem Vater

Kurt Winter

* 29.9.1949 † 26.6.2026

In stiller Trauer
Lydia Winter
Nicole, Andreas und Sarah Gapp
und alle Angehörigen



Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

In stillem Gedenken an
Hans-Jürgen Hochhut

Für seine 32-jährige Verbundenheit mit unserem Unternehmen danken wir ihm.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.
Brenner GmbH

Abschied nehmen...

Ellen Klotz

geb. Huber
* 04.11.1940 † 12.07.2026



Elke und Thomas
Ilka und André
mit Lorina und Emerick

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung ist am Montag, den 27.07.2026, um 11 Uhr auf dem Friedhof Bobstadt. Von Beileidsbekundungen und Blumenspenden bitten wir abzusehen.
Auf Trauerkleidung kann gerne verzichtet werden.

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.*

André Tzschupke

* 25.11.1960 † 28.06.2026

Wir vermissen ihn so sehr.

In Liebe nehmen wir Abschied
Simone Tzschupke
Marc-André Tzschupke
Christine Tzschupke
Traudel und Dieter Eckhardt
sowie alle Angehörigen,
Freunde und Bekannte

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung ist am Donnerstag, 30.07.2026, um 14.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Lampertheim.

*Und immer sind da Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke,
sie werden uns an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.*

Willi Müller

* 26.02.1949 † 11.07.2026

Wir vermissen Dich
Carmen und Michael
Bodo, Lenny und Steve
die Geschwister mit Familien
sowie alle weiteren Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 31. Juli, um 10.00 Uhr in der Trauerhalle Biblis statt.
Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im Ruheforst Bad Dürkheim im Familien- und Freundeskreis beigesetzt.
Bitte keine Trauerkleidung tragen.

Sehr traurig, Dich zu verlieren, erleichtert, Dich erlöst zu wissen,
unendlich dankbar, mit Dir gelebt zu haben

Irmgard Facchini

geb. Keilmann
* 07.01.1953 † 02.07.2026

Was man im Herzen trägt,
kann man nicht verlieren

In Liebe
Dein Sohn David
Deine Tochter Sonja mit Alexander
Deine Enkelkinder Anna und Eva
sowie alle, die ihr nahe standen



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 04.08.2026 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Bürstadt statt. Eine Kondolenzliste liegt aus.
Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir im Sinne unserer Mutter abzusehen.



In Liebe und
Dankbarkeit

Deine Rosi
Jennifer und Domenic
mit Familien

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.
Bürstadt im Juli 2026



GRABMALE HOCHHAUS

Grabmale, so individuell wie der Mensch

Augrabenstr. 9 68649 Groß-Rohrheim
06245 208 99 96
www.grabmale-hochhaus.de

Termine nach Vereinbarung

INTEGRATION: Unterstützung für Neuzugewanderte in der Region / Team der Bergsträßer Integrationslotsinnen und -lotsen wächst auf 29 Personen

Mehrsprachig, engagiert, nah dran

KREIS BERGSTRASSE – Brücken bauen im Alltag und Orientierung bieten: Das sind die Kernaufgaben des Integrationslotsenpools im Kreis Bergstraße, die neu Zugewanderten das Ankommen erleichtert.

Nach einer intensiven, mehr-tägigen Schulung durch das Kompetenzzentrum Vielfalt Hessen stehen dafür drei neue engagierte Integrationslotsinnen und ein Integrationslotse bereit. Tuba Güven, Viktoriia Negoda und Roy Shamoun verstärken das Team ab sofort mit ihren Kompetenzen. Während ihrer Ausbildung setzten sie sich intensiv mit interkultureller Kommunikation, Antidiskriminierung, Gesprächsführung und der notwendigen professionellen Distanz auseinander.

Mit den Neuzugängen wächst die Zahl der ehrenamtlichen Integrationslotsinnen und Integrationslotsen bei der Kreisverwaltung auf 29 Personen. Ein großer Gewinn für die Praxis, da die



Die drei neuen Integrationslotsinnen und -lotsen (v. l.) Tuba Güven, Viktoriia Negoda und Roy Shamoun zusammen mit Enis Inal, Koordinator des Integrationslotsenprojektes des Kreises (l.). Foto: oh

Einsätze gut nachgefragt sind: Das Team deckt nun insgesamt 14 Fremdsprachen und Dialekte ab. Getreu dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ nutzen die Ehrenamtlichen ihre eigenen Migrations-

erfahrungen, um Zugewanderten behördliche Abläufe und die deutsche Kultur näherzubringen. Weitere Informationen zu den Angeboten für Zugewanderte gibt es unter <https://www.kreis-bergstrasse.de/unser-buergerservice/auslaender-und-asyl/integration/>.

Lesen Sie mehr zum Thema auf [tip-suedhessen.de](https://www.kreis-bergstrasse.de/unser-buergerservice/auslaender-und-asyl/integration/)

KNAPPER WOHNRAUM: „Gemeinsam für Lampertheim“ stellt Anfrage zu Umwidmungen von Wohnungen in Lampertheim

„Bestehende Vorschriften konsequent einhalten“

LAMPERTHEIM – Angesichts des angespannten Wohnungsmarktes in Lampertheim hat die GfL (Gemeinsam für Lampertheim) eine Anfrage an den Magistrat der Stadt gestellt.

Ziel ist es, Transparenz darüber zu schaffen, in welchem Umfang Wohnraum in den vergangenen Jahren in Monteurenwohnungen oder vergleichbare Beherbergungsbetriebe umgewandelt wurde.

Konkret möchte die Fraktion wissen, wie viele entsprechende Nutzungsänderungen in den letzten fünf Jahren genehmigt wurden, ob die Stadt Kontrollen zur Aufdeckung nicht genehmigter Umwidmungen durchführt und welche Maßnahmen ergriffen werden, wenn Wohnraum ohne die erforderliche Genehmigung gewerblich als Monteurenunterkunft genutzt wird. Darüber hinaus interessiert die GfL, ob

Verstöße festgestellt wurden und ob daraus ordnungsrechtliche Maßnahmen oder Bußgeldverfahren resultierten. Hintergrund der Anfrage ist, dass die Umwandlung von Wohnraum in Monteurenwohnungen nach den baurechtlichen Vorschriften grundsätzlich genehmigungspflichtig ist. Gleichzeitig steht Lampertheim – wie viele andere Kommunen – vor der Herausforderung, ausreichend bezahlbaren

Wohnraum für die Bürgerinnen und Bürger zu erhalten. Das Anliegen der GfL ist es, mehr Transparenz über die Entwicklung zu schaffen und sicherzustellen, dass bestehende Vorschriften konsequent eingehalten werden. Wohnraum ist ein wertvolles Gut und sollte in erster Linie den Menschen zur Verfügung stehen, die in Lampertheim leben und eine Wohnung suchen.

DIE KLEINE GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNG

Batteriewechsel (sofort)
€ 5,99
Hollerbach
Darmstädter Straße 74 · 68647 Biblis · Tel. 06245 - 75 84

TÜREN UND BÖDEN
DIE RÄUME GESTALTEN
RÖHRIG
Holzfachmarkt - Schreinerei
Lampertheim · Tel. 06206-4003
E-Mail: roehrig-holzbearbeitung@t-online.de

Ihr Fachbetrieb für:
• Spanndecken
CILING
• Räume neu erleben
• Einbau
genormter
Baufertigteile
Inhaber Christian Klein
- Ihr Handwerkservice -
68642 Bürstadt · Tel. 0160-8058213
christian-klein@gbs-handwerksservice.de

seit 1987
STEINER bautenschutz
Alles trocken! Alles dicht!
Trockenlegungen
Nasse Keller, feuchte Wände, Haussockel
Taanusstr. 6 Tel. 06251 / 51275
64683 Einhausen Mobil: 0175 / 5622578
www.steiner-bautenschutz.de

Simon Masch / Bodenleger
sim.anouk-floor
Erste Neugasse 10
68623 Lampertheim
Handy: **0160 / 819 75 06**

500 m²
Ausstellungsfläche
Platten-Noll
Fliesen und mehr
Fliesenfachgeschäft
Industriestraße 20 · 68642 Bürstadt
Tel. (0 62 06) 63 08

... wir liefern und verlegen
FLIESEN SIEFERT
Inhaber: Michael Siefert
Albert-Schweitzer-Str. 5, 68623 Lampertheim
© 06206-3468 www.fliesen-siefert.d

Kfz & Reifenservice Lupoli
Altreifenentsorgung aller Art
Reifenmontage
Am Werrtor 22
68647 Biblis
06245/290 437

Böden - Türen - Terrassen
blum
Wilhelm Blum – Holzhandlung GmbH
In den Weißen Aspen 2 68642 Bürstadt-Bobstadt
Telefon: 06245-6245 www.holz-blum.de

Jörg Gärtner
Heizung Sanitär Solar Kundendienst
Biblis
Tel. 0151 / 412 30 552
info@heizung-gaertner.de
www.heizung-gaertner.de

Sie möchten in dieser Rubrik inserieren?
4 Wochen Werbung nur 99,- €* oder mit Online Banner nur 149,- €* *(zzgl. MwSt.)

TIP Schützenstraße 50 · 68623 Lampertheim
Tel. 06206 - 94 50 0 · info@tip-suedhessen.de

SENIOREN – RUNDUM GUT VERSORGT
LEBEN IM ALTER
ANZEIGE

Pflegedienst Lebensbaum hilft Menschen im Ried
Kostenlose Beratung / Entlastung für Angehörige

Individuelle Unterstützung im Alltag

GERNSHEIM – Wer im Alltag Unterstützung braucht, möchte sich zu Hause sicher, verstanden und gut aufgehoben fühlen. Genau dabei begleitet der Pflegedienst Lebensbaum Menschen in Gernsheim, Groß-Rohrheim und Umgebung. „Uns ist wichtig, den Menschen zuzuhören und gemeinsam passende Lösungen zu finden“, sagt Dr. Matthias Friedrich, Leiter des Pflegedienstes. Zum Angebot gehören Körperpflege, Hilfe beim An- und Auskleiden, Medikamentengabe, Kompressionsstrümpfe, Wundversorgung, hauswirtschaftliche Unterstützung, Einkaufen, Kochen sowie Betreuung, Gespräche und gemeinsame Spaziergänge. Auch Angehörige werden entlastet und bei Fragen unterstützt. Alle Angebote richten sich nach dem jeweiligen persönlichen Bedarf. Wer erstmals Hilfe benötigt oder über einen Wechsel nachdenkt, kann sich jederzeit unverbindlich



Der Pflegedienst Lebensbaum bietet vielfältige Unterstützung im Alltag an. Foto: Pflegedienst Lebensbaum

melden. In einer kostenlosen Beratung erklärt der Pflegedienst, welche Leistungen möglich sind und welche Kosten Pflege- oder Krankenkasse übernehmen können. „Gerade die Kosten sind für viele Menschen schwer einzuschätzen. Deshalb stellen wir demnächst auf unserer Webseite einen Online-Pflegekosten-Rech-

ner bereit, der eine erste Orientierung gibt und unsere persönliche Beratung sinnvoll ergänzt“, erklärt Dr. Matthias Friedrich. zg

Kontakt und weitere Infos:
Pflegedienst Lebensbaum
Tel. (06258)-9418700
info@lebensbaum-gernsheim.de
www.lebensbaum-gernsheim.de

Vitamin-B12-Mangel kann eine Ursache sein
Wenn das Gedächtnis nachlässt

(djd). Gedächtnisstörungen und Symptome einer Demenz können verschiedene Ursachen haben. Zu den gut behandelbaren Auslösern gehört ein Mangel an Vitamin B12. Er kann die Funktion des Gehirns stören und so die geistige Leistungsfähigkeit erheblich beeinträchtigen.

Gerade bei älteren Menschen wird ein Mangel oftmals durch eine gestörte Aufnahme im Verdauungstrakt verursacht.



Ein Mangel an Vitamin B12 kann die Funktion des Gehirns stören und so die geistige Leistungsfähigkeit erheblich beeinträchtigen Foto: DJD/Wörwag Pharma/Colourbox

Mangel kann ausgeglichen werden

Ein Mangel, der durch eine Blutuntersuchung beim Arzt nachgewiesen werden kann, kann in der Regel durch hoch dosierte Tabletten ausgeglichen werden. In Studien haben sich Tabletten mit 1.000 Mikrogramm Vitamin B12 pro Tag bewährt – enthalten zum Beispiel in B12 Ankermann, das rezeptfrei Apotheken erhältlich ist. Vitamin B12 ist fast nur in tierischen Produkten wie Fleisch, Eiern und Milch enthalten.

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Kreisverband Bergstraße e.V.
Wohlfahrts- und Sozialarbeit
Tel.: 06252 - 7004 45
E-Mail: sozialarbeit@drk-hp.de

AKTIVIERENDER HAUSBESUCH
Kombination aus Bewegung, Gespräch und Aktivierung im häuslichen Umfeld.
Wöchentliche Hausbesuche durch geschulte Coaches.
Abrechenbar über die Pflegekasse ab Pflegegrad 1

Werben auch Sie erfolgreich bei unseren Sonderthemen!

Mein schönes Zuhause · Leben im Alter
Im guten Andenken · Verliebt, verlobt verheiratet
Gesünder Leben · Steuer, Recht, Finanzen
Ausbildung & Beruf · Mensch & Tier · ...

Wir beraten Sie gerne ...
TIP Südhausen · Schützenstraße 50 · 68623 Lampertheim
Telefon 06206/ 94 50-0 · E-Mail: info@tip-suedhessen.de

☎ **06258 / 941 87 00**

Ambulanter Pflegedienst Lebensbaum

Gut versorgt zu Hause

- ✓ Behandlungspflege
- ✓ Betreuung im Alltag
- ✓ Hauswirtschaft

♥ Kostenlose und unverbindliche Beratung

www.lebensbaum-gernsheim.de
Breubergstr. 4 · 64579 Gernsheim

ROSENSTOCK
TAGESPFLEGE • AMBULANTE PFLEGE

Herzlich Willkommen

Dienstags 10–12 Uhr SENIORENCAFÉ

SPARGELWEG 6 | 68623 LAMPERTHEIM

info@rosenstock-pflege.de | www.rosenstock-pflege.de | Rufen Sie uns an: 06206 - 95 276 95

TAGESPFLEGE • PFLEGEDIENST

- Tagesbetreuung
- Bewegungsangebot
- Warme Mahlzeiten
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaft

VOM KELLER BIS ZUM DACH

HANDWERKSBETRIEBE MIT HOHEM QUALITÄTSANSPRUCH FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE

G. Knorr Heizungsbau GmbH – Bäder und Heizung vom zuverlässigen Fachbetrieb – alles aus einer Hand

Effizient heizen mit einer Anlage nach Bedarf

LAMPERTHEIM – Wenn es um Heizungsanlagen, moderne Klimaanlage und die Nutzung regenerativer Energien geht, zum Beispiel durch eine Wärmepumpe, ist die Firma G. Knorr Heizungsbau der zuverlässige und erfahrene Partner bei Installationen im Neubau und Altbau, bei der Sanierung und Modernisierung. Auch das neue Bad mit allen Sanitärinstallationen ist bei G. Knorr Heizungsbau in besten Händen. Welche Heizung soll eingebaut werden? Eine Frage,

die Hausbesitzer sich stellen, wenn die alte Anlage ersetzt werden muss. Wärmepumpen der neuesten Generation sind auch für Bestandsgebäude geeignet. Die langjährige Erfahrung kommt den Kunden in jeder Hinsicht zugute: Bei der Beratung, Montage und Wartung. Passgenau und effizient für jedes Gebäude wird in Zusammenarbeit mit einem Energieberater, der auch über Fördermöglichkeiten informiert und Förderanträge erstellt, die richtige Wahl getroffen.

Die jeweilige Leistungsanforderung wird errechnet, damit es im Haus wohligh warm wird in Verbindung mit hoher Energieeffizienz. Ein Rund-um-sorglos-Paket für die Kunden. Auch wenn immer wieder eine Überraschung aus Berlin kommt wie gerade am vergangenen Dienstag mit geänderten Förderregeln im wieder geöffneten Portal, Gernot Knorr sagt: Es lohnt sich, die Förderung in Anspruch zu nehmen. Man muss sich wegen der abgestuften Leistungen alles individuell berechnen lassen, das übernimmt der Energieberater. Am Ende steht ein individuelles und auf Ihre Ansprache abgestimmtes Konzept, gefolgt von einer schnellen, fachgerechten und einwandfreien Installation und Montage durch bewährte eigene Fachleute. Im Familienbetrieb von Gernot und Heike Knorr engagiert sich mittlerweile die zweite Knorr-Generation – Sohn Kai im Technikteam und Tochter Annett Knorr, gelernte Bankkauffrau mit BWL-Abschluss, ist im Büroteam für eigene Aufgabengebiete zuständig.

Immer mehr Stammkunden verlassen sich auf die Dienste des Familienbetriebs und mehr Personal im Kundendienst sorgt durch zügigen Einsatz für Kundenzufriedenheit. Die Räumlichkeiten in der Bürstädter Straße 41a konnten über die Jahre nicht mitwachsen, daher ist im Wilhelm-Herz-Ring der neue Firmensitz im Bau – mit größerer Lagerkapazität, Büro- und Sozialräumen, Parkplätzen für Firmenfahrzeuge und Kunden und Raum für LKW-Anlieferungen. Wärmepumpe, Fußbodenheizung und Klimatechnik gehören zur Innenausstattung, aufs Dach kommt PV und Bepflanzung. In ein paar Monaten ist der Umzug geplant.

Hannelore Nowacki



G. Knorr Heizungsbau GmbH ist Ansprechpartner für Bäder und Heizungstechnik, Sonnenthermie und Wartung. Badzubehör wie Armaturen, Brauseköpfe und vieles mehr ist auch im Ladenverkauf bei Knorr Heizungsbau erhältlich oder kurzfristig lieferbar. Foto: Hannelore Nowacki



Das neue Traumbad – lässt sich für jeden Geschmack und in jeder Preisklasse verwirklichen. G. Knorr Heizungsbau GmbH ist die richtige Adresse für das Komplettbad aus einer Hand. Ob Wellness-Oase und optimale Raumgestaltung oder besonders familienfreundliche, auch altersgerechte Barrierefreiheit im schönen Design – das Bad wird nach ausführlicher Beratung geplant, wie es perfekt ins Leben der Kunden passt. Foto: oh

G. Knorr Heizungsbau ist gewachsen

Gernot Knorr blickt mit seiner Firma auf über 25 Jahre Erfahrung zurück, das wissen die Kunden zu schätzen.



Neuer Knorr-Firmensitz im Bau – mehr Platz für Parkplätze, Büros, Werkstatt und Lager. Neu gestaltet ist das Logo. Foto: Hannelore Nowacki

Weitere Informationen bei

G. Knorr Heizungsbau GmbH
Fachbetrieb für Heizung – Lüftung – Solar – Sanitär – Klima
Gas – Wasser

Bürstädter Straße 41a
68623 Lampertheim
Telefon 06206 / 43 43
info@knorr-heizungsbau.de
www.knorr-heizungsbau.de

Ladenöffnungszeiten und Verkauf:
Montags bis donnerstags von 9.30 bis 16 Uhr
Freitags von 9.30 bis 14 Uhr
Termine jederzeit nach Vereinbarung.

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Badsanierung aus einer Hand



Bette Aqua mit Bette Room Bette Floor und Bette Free

G·KNORR
Heizungsbau GmbH
Heizung · Lüftung · Solar · Klima · Gas · Wasser
Bürstädter Straße 41a · 68623 Lampertheim
Tel. 06206 / 43 43 · Fax 06206 / 5 94 80

B3 GEBÄUDESERVICE

- Garten- und Landschaftsbau
- Glas- und Gebäudereinigung
- Hausmeisterdienste

seit 15 Jahren
2010–2025



Telefon: 06206 / 9515108 Gaußstraße 25
www.bb-gebäudeservice.de 68623 Lampertheim

GTF Worms
Besuchen Sie unsere Ausstellung

GAHN
TOR & ANTRIEBE
FERTIGGARAGEN
AM GALLBORN 22 • WORMS
www.garagen-torsysteme.de
06241 26 26 7

Planung Verkauf Montage Service

Thomas usch
Dachdeckermeister
Bismarckstraße 6 \ 68623 Lampertheim
Tel. 06206 - 58 03 304
info@dachdecker-kusch.de
www.dachdecker-kusch.de

- \ Bedachungen
- \ Dachflächenfenster
- \ Abdichtungen
- \ Spenglerarbeiten
- \ Wärmedämmung
- \ Außenwandbekleidungen
- \ Dachbegrünungen
- \ Reparaturen

Für ein wohnliches Zuhause
Das Fachgeschäft für Ihre Raumgestaltung:
• Gardinen
• Polsterarbeiten • Sonnenschutz • Tapezierarbeiten • Bodenbeläge

glück
RAUM AUSSTATTUNG
BETTEN & GARDINEN
TISCH-, BETT- UND FROTTERWÄSCHE

Wir befüllen Daunendecken und Kissen nach Ihren Wünschen!
• Bettfederreinigung
• Bettenwaschdienst

Wir haben Urlaub bis 10. August 2026

Magnusstraße 1 · 68642 Bürstadt · Telefon 06206 / 80 71 Kunden-Parkplätze direkt gegenüber im Hof!

KISSEL FARBEN
MALERBETRIEB · FACHMARKT
VERPUTZ

Darmstädter Straße 150 · 68647 Biblis
Malerbetrieb: Tel. 06245 / 29 87 90
Farben Fachmarkt: Tel. 06245 / 99 61 0

FACHMARKT
FARBMITTEL-CENTER
MALERBETRIEB

Einfaches Online-Shopping bei Kissel Farben
• schauen
• bestellen
• nach schneller Lieferung loslegen

Besuchen Sie unseren Onlineshop
www.kissel-farben.de

Werben auch Sie erfolgreich bei unseren Sonderthemen!

Ihre Ansprechpartner:

Hildegard Schwara: Tel. 06206 - 94 50 26 • Fax 06206 - 94 50 10 • schwara@tip-suedhessen.de
Heiko Steigner: Tel. 06206 - 94 50 18 • Fax 06206 - 94 50 10 • steigner@tip-suedhessen.de
Petra Beck: Tel. 06206 - 94 50 19 • Fax 06206 - 94 50 10 • beck@tip-suedhessen.de
Stephanie Zimmermann: Tel. 06206 - 94 50 19 • Fax 06206 - 94 50 10 • zimmermann@tip-suedhessen.de

TIP